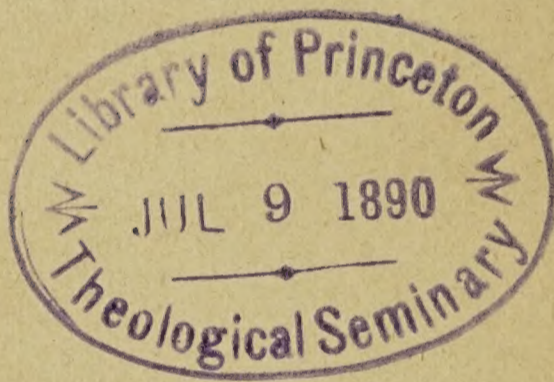
The image shows a book cover with a marbled paper pattern. The pattern consists of irregular, rounded shapes in shades of blue and green, separated by thin, dark red or brown lines. On the left side, there is a dark, textured spine. In the bottom left corner, there is a white, octagonal label with black text.

BS100
.2
1877



Division BS100

Section 2

No. 1877

✓
Bible. O.T. Historical books. Coptic.
Selections: 1877.

DER BAU
DES
TEMPELS SALOMÓ'S

NACH DER
KOPTISCHEN BIBELVERSION

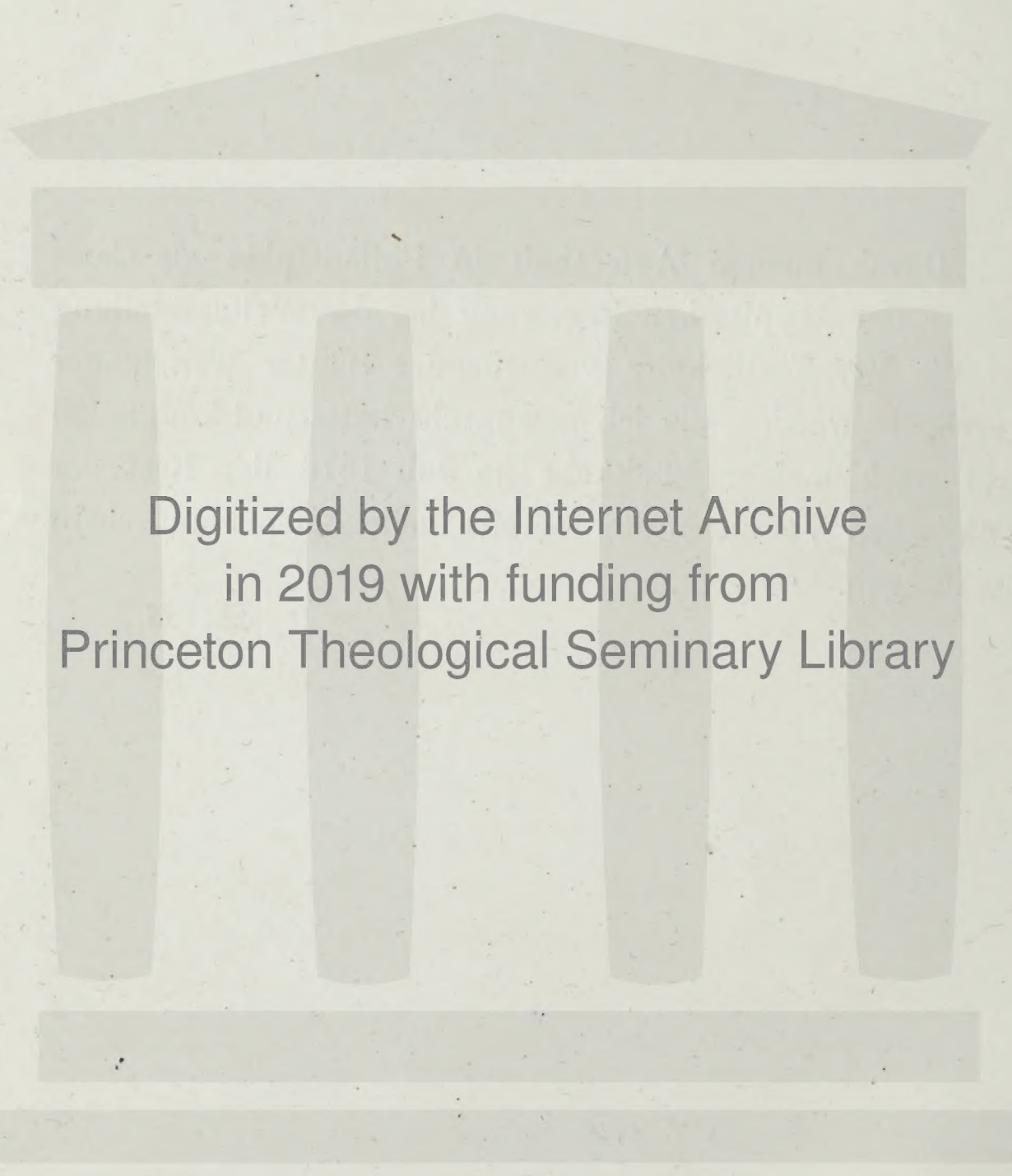
VON
HEINRICH BRUGSCH BEY.



LEIPZIG,
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG.
1877.

Durch meinen Aufenthalt in Philadelphia als Commissar der ägyptischen Regierung bei der Weltausstellung ist die Veröffentlichung vorstehender Blätter weit länger verzögert worden, als ich gewünscht hatte und konnte ich erst nach meiner Rückkehr im Juli 1876 den Rest der Tuki'schen Varianten der bereits vollendeten Handschrift hinzufügen.

H. B.



Digitized by the Internet Archive
in 2019 with funding from
Princeton Theological Seminary Library

Während meines ersten Aufenthaltes in Aegypten, in den Jahren 1852 und 1853, ward mir durch Vermittlung eines hoch stehenden morgenländischen Freundes die sonst so schwer zu erlangende Gelegenheit zu Theil, die Bibliothek des koptischen Patriarchates zu Kairo während eines Vormittags durchzusehen. Der damals lebende Patriarch der koptischen Kirche, Abuna Kyrillos, ausgezeichnet durch seine Güte und durch die Offenheit seines ganzen Wesens, so wie durch seine gründlichen Kenntnisse in der koptischen Sprache und Litteratur, fand so wenig Anstoss daran einem Fremden die Schätze jener Bibliothek zu öffnen, dass er den gemessensten Befehl gab, die in verschiedenen Zimmern und Winkeln des Patriarchates unter Staub und Schutt liegenden Handschriften und Blätter in Körben zusammenzutragen und vor mir auszuschütten. „Viel wirst du nicht finden“, versicherte mich der würdige Patriarch, „das Beste ist bereits verschwunden, nur die Spreu zurückgeblieben. Suche indess nach deinem Belieben, vielleicht dass noch ein gutes Körnchen in dem Haufen zerfetzter und zerrissener Handschriften steckt.“ Mit wahren Heisshunger durchmusterte ich den papiernen Berg, der sich vor meinen Augen aufbaute, und hatte die Genugthuung nach längerem Suchen auf die folgenden Bruchstücke einer koptischen Bibelübersetzung der historischen Bücher der Heiligen Schrift zu stossen:

I.	1	Samuelis	6	v.	1—19
II.	1	Könige	8	v.	1—21
III.	1	Chronica	16	v.	2—29
VI.	„	„	17	v.	1—37
V.	„	„	29	v.	2—21
VI.	„	„	30	v.	1—22
VII.	2	Chronica	3	v.	1—17
VIII.	„	„	4	v.	1—22
IX.	„	„	5	v.	2—14
X.	„	„	6	v.	1—30

Wie man sich leicht überzeugen kann, stehen diese Texte in einem gewissen innern Zusammenhang zu einander, denn sie beziehen sich ohne Ausnahme auf die Geschichte des Salomonischen Tempelbaues von den Tagen der Abholung der Bundeslade durch David an.

Soviel mir bekannt, besitzt die koptische Litteratur nur sehr geringe Fragmente der historischen Bücher der Heiligen Schrift, von denen bisher keines veröffentlicht worden ist. Um so willkommener musste mir der Fund erscheinen und noch willkommener das freundliche Anerbieten des Patriarchen, die genannten Blätter als Eigenthum zu behalten.

Nach meiner Rückkehr in die Heimath ging die Handschrift mit andern von mir in Egypten gesammelten Büchern in den Besitz der Königlichen Bibliothek zu Berlin über, woselbst sie unter dem Titel: CAPITA V. TI. HISTORICA COPT. MS. ORIENT. Fol. 446 eingetragen ist. Sie besteht aus 52 beschriebenen Blättern; die ersten 32 derselben enthalten die oben aufgeführten Stücke der historischen Bücher der Bibel in koptischer Sprache und Schrift. Wie die Mehrzahl der vorhandenen Handschriften der koptischen Litteratur so ist auch die vorliegende in dem sogenannten memphitischen Dialekte

der koptischen Schriftsprache abgefasst. Die Uebersetzung selber lehnt sich fast mit sklavischer Treue an die griechische Uebertragung der Septuaginta, der sie zugleich eine Menge griechischer Wörter und graecisirter Fremdnamen entnommen hat. Die vorliegende Handschrift ist ziemlich correct aus einem älteren Exemplare copirt, doch hier und da sind dem abschreibenden Mönche einzelne Confusionen und Fehler mit unterlaufen. Am häufigsten treten Irrungen bei der Punktation der Vocale und Consonanten auf. Im Allgemeinen ist bei der Punktation der Vocale das Gesetz befolgt worden, dem mit dem Punkte versehenen Selbstlauter eine durchaus selbstständige Aussprache zu verleihen, ihn gleichsam abzutrennen von dem vorangehenden oder nachfolgenden Buchstaben. Daher ἀβιάβαν, ἀμελχολ, ἐβιαικ, ἀρεγ zu lesen sind: a-bi-a-ban, a-melchol, e-biaik, a-reh, und nicht etwa: ab-i-ab-an, amelchol, eb-iaik, ar-eh. Der Schreiber unserer Stücke hat ausserdem die Regel befolgt, von zwei aufeinander folgenden Consonanten im Anlaut eines Wortes den ersten Consonanten ausnahmslos mit einem Punkt zu versehen, so dass derselbe dadurch einen leisen Vorschlag in der Aussprache erhält (also ganz ähnlich wie im Arabischen bei zwei aufeinanderfolgenden Consonanten im Anlaut). Daher die punktirten Wörter ἐσκυνη, ἐμογ, ἐρηαι, ἐνοφος, ἦλαξ u. a. von den Kopten gelesen wurden: Eskyné, esmoy, eshimi, egnophos, eblax. Selbst der Artikel war davon nicht ausgeschlossen, wie die Beispiele ἕραν eph-ran und ἕβακι eth-baki lehren.

Bei Wiedergabe des koptischen Textes der oben genannten historischen Stücke habe ich mir weder die Worttheilung des koptischen Schreibers, noch die Me-

thode der modernen Herausgeber koptischer Texte zum Vorbilde genommen. Man wird es einem leidlichen Kenner der altägyptischen Schrift-Sprache vielleicht nachsehen, wenn er im Hinblick auf die Ahnmutter des Koptischen, möglicherweise zum Nutzen des studirenden Anfängers, den Versuch gewagt hat, die grammatischen Formen von der eigentlichen Wort-Materie im Drucke abzusondern und in ihre letzten Bestandtheile zu zerlegen. Dass ich mir dadurch die Sache nicht etwa erleichtert habe, wird jeder zugeben müssen, der da weiss dass auch die Anatomie der Sprache, selbst von kunstgerechter Hand, nur mit besonderen Schwierigkeiten durchgeführt werden kann.

Für den Anfänger sei bemerkt, dass sich der koptische Schreiber unserer Texte nach allgemeinen Brauche der koptischen Handschriften folgender Abkürzungen bedient: $\overline{\Delta\Delta\Delta}$, seltener $\overline{\Delta\Delta\Gamma\Delta}$, für $\overline{\Delta\Delta\Gamma\Delta}$ David, $\overline{\epsilon\theta\gamma}$ für $\epsilon\theta\ \overline{\sigma\gamma\alpha\delta}$ „heilig“, $\overline{\iota\sigma\lambda}$ für $\overline{\iota\sigma\rho\alpha\eta\lambda}$ Israël, $\overline{\iota\lambda\eta\epsilon}$ für $\overline{\iota\epsilon\rho\upsilon\sigma\alpha\lambda\eta\epsilon}$ Jerusalem, $\overline{\chi\rho\varsigma}$ für $\overline{\chi\rho\rho\iota\varsigma\tau\omicron\varsigma}$ „Gesalbter“, $\overline{\pi\eta\alpha}$ für $\overline{\pi\eta\epsilon\gamma\eta\alpha}$ „Wind, Geist“, $\overline{\sigma\varsigma}$, meist $\overline{\omicron\varsigma}$ geschrieben, für $\overline{\sigma\omicron\epsilon\iota\varsigma}$ „der Höchste, der Herr, Gott“. Dass $\overline{\Phi\Upsilon}$ eine abgekürzte Schreibweise an Stelle von $\overline{\Phi\pi\omicron\upsilon\Upsilon}$ „der Gott“ sei, wie gewöhnlich angenommen wird, scheint zweifelhaft, seitdem wir wissen dass die altägyptische Sprache den Inbegriff des Göttlichen durch den Ausdruck Pauti (oder Phauti nach memphitischer Aussprache, gleichsam $\overline{\Phi\Delta\Upsilon\Upsilon}$) wiedergiebt.

Und nun zum guten Schlusse der Wunsch, dass dieser kleine Beitrag zur Kenntniss der koptischen Literatur eine freundliche Aufnahme bei den Pflegern und Jüngern der Wissenschaft finden möge.

Göttingen d. 6. October 1874.

I.

Ἰμαρ ἔστ' ἐν μετ' οὐρο

2. Samuelis
VI, 1—19.

1. Οὐροσ ἀ δαυιδ ἑσωούτ' ἡ δελ ψηρι πιβεν ἡτε
π ἰσλ ἀγ ερ ὀ ἡ ψο
- 2 2. Οὐροσ ἀγ τσηγ ἡχε δαυιδ ἀγ ψεπαγ πεμ πι
λαοσ τηρη εθ πεμαγ πεμ ἐ βολ δεν πι αρχση ἡτε
ιουδα ρι πι μσητ ἐ ἡ ψση χε ἡτογ ἡσι ἡ ἑ κῆβητοσ
ἡτε φῑ ἐ γ' ψση ἐ βολ ἡμαγ ἑη ἐτ ογ μογῑ ἐ χση
ἡ ῑ ραν ἡ π σσ ἡτε πι χομ εγ ρεμσι ρι χεν πι
χερογῆμ ετ χη ρι χση
- 3 3. Οὐροσ ἀγ ταλο ἡ ἑ κῆβητοσ ἡτε π σσ ἐ ογ
ἡβεριγι ἡ βερι ἀγ ολε δεν π ηι ἡ ἀμμαδαβ φη ετ
χη δεν ἑ καλαμφο
- 4 4. Οὐροσ ὄζα πεμ πεγ ἐπνογ πεπ ψηρι ἡ ἀμμαδαβ
παγ ἡσι ἡ πι ἡβρεγι πεμ ἑ κῆβητοσ ογορ πεγ ἐπνογ
παγ μοψι δα χση ἡ ἑ κῆβητοσ
- 5 5. Οὐροσ δαδ πεμ πεπ ψηρι ἡ π ἰσλ παγ σηβι ἡ
πε ἡθο ἡ π σσ δεν ραν οργανοπ εγ ρση δεν ογ χομ
- 6 6. Πेम ραν ρσηη πεμ ραν κῑθαρα πεμ ραν βαλ
πεμ ραν κεικει πεμ ραν κῑβαλση πεμ ραν σηβι
- 6 ἡ χση ογορ ἀγ ἡ ψα π βησογ τε παχσηρα
- 7 7. Οὐροσ ἀγ σογτεπ τεγ χιχ ἐ βολ ἡχε ὄζα ἐ ἑ
κῆβητοσ ἡτε φῑ ἐ ταρπο ἡμοσ χε παγ ἑ βλα πασ
- 7 πε ἡχε πι μασι ογορ ἀγ εμβοπ δεν ογ χσητ ἡχε π
σσ ἐ ὄζα ογορ ἀγ ραδτηγ ἡμαγ ἡχε φῑ ογορ ἀγ
ἡμαγ δατεπ ἑ κῆβητοσ ἡτε π σσ ἡ πε ἡθο ἡ φῑ
- 8 8. Οὐροσ ἀγ ερ ἡκαρ ἡ ρητ ἡ δαδ δεν ογ ψσητ
ἐ βολ ἀ π οσ ψηῑ ἡ ὄζα ἐ βολ ογορ ἀγ μογῑ ἐ πι μα

ἐτε ἄμαρ γε πὶ γωφ̄ ἐ βολ̄ ἵτε ὄζα ψᾱ ἐ ζοῦπ̄ ἐ
παὶ ἐροοῦ

9 9. Οὔροσ ἀφ̄ ἐρ̄ ροφ̄ ἵχε δαδ̄ ζᾱ τ̄ ρη̄ ἄ π̄ σ̄ ζεν̄
πὶ ἐροοῦ ἐτε ἄμαρ ἐφ̄ χσ̄ ἄμοσ

10 10. Χε̄ π̄σ̄ πᾱ ἰ̄ ἵχε φ̄ κῦβ̄σ̄τος ἵτε π̄ σ̄ οὔροσ
παφ̄ οὔσψ̄ ἀπ̄ πε̄ ἵχε δαγ̄τ̄ ε̄φ̄ρεσ̄ ρικ̄ι ρᾱ ροφ̄ ἵχε φ̄
κῦβ̄σ̄τος ἵτε φ̄ δ̄ιὰθ̄νηκ̄η ἵτε π̄ σ̄ ἐ ζοῦπ̄ ἐ θ̄ β̄ακ̄ι
ἠ̄ δαγ̄τ̄

11 11. Οὔροσ ἀφ̄ ἑ̄ρεσ̄ ρικ̄ι ἵχε δαδ̄ ἐ ζοῦπ̄ ἐ π̄ η̄ ἵ
ἀβ̄ιγ̄αδ̄α ρᾱ π̄ χ̄αλ̄δεοσ̄ οὔροσ ἀσ̄ ρεμ̄σ̄ ἵχε φ̄ κῦβ̄σ̄-
τος ἵτε π̄ σ̄ ζεν̄ π̄ η̄ ἵ ἀβ̄ιγ̄αδ̄α ρᾱ π̄ χ̄αλ̄δεοσ̄ ἵ
τ̄ ἠ̄ ἀβο̄τ̄

12 12. Οὔροσ ἄ π̄ σ̄ ἐμοῦ̄ ἐ π̄ η̄ ἵ ἀβ̄ιγ̄αδ̄α ρεμ̄
π̄ ἠ̄ ἐτε ἵταφ̄ τ̄ηροῦ̄ ε̄θε̄ φ̄ κῦβ̄σ̄τος ἵτε ποσ̄

12 13. Οὔροσ ἀφ̄ ταμ̄ε π̄ οὔροσ ἐφ̄ χσ̄ ἄμοσ γε̄ ἄ π̄ σ̄
ἐμοῦ̄ ἐ π̄ η̄ ἵ ἀβ̄ιγ̄αδ̄α ρεμ̄ π̄ ἠ̄ ἐτε ἵταφ̄ τ̄ηροῦ̄
ε̄θε̄ φ̄ κῦβ̄σ̄τος ἵτε φ̄ δ̄ιὰθ̄νηκ̄η ἵτε π̄ σ̄

14 14. Οὔροσ ἀφ̄ ψ̄εναφ̄ ἵχε δαγ̄τ̄ ἀφ̄ ἵπ̄ῑ ἐ π̄ ψ̄π̄ῑ ἵ
φ̄ κῦβ̄σ̄τος ἵτε π̄ σ̄ ἐ βολ̄ ζεν̄ π̄ η̄ ἵ ἀβ̄ιγ̄αδ̄α ἐ
ζοῦπ̄ ἐ θ̄ β̄ακ̄ι ἠ̄ δαδ̄ ζεν̄ οὔ οὔροσ

13 15. Οὔροσ παφ̄ χ̄η̄ π̄εμ̄σοῦ̄ πε̄ ἐφ̄ ἵπ̄ῑ ἵ φ̄ κῦβ̄σ̄-
τος ἵτε π̄ σ̄ ἵχε ζ̄ ἵ χ̄σ̄ροσ̄ π̄εμ̄ ἠ̄ ἄ μ̄ασ̄ π̄εμ̄
ραπ̄ ρ̄η̄β̄

14 16. Οὔροσ δαδ̄ ἀφ̄ κ̄η̄λ̄ρ̄ ζεν̄ ραπ̄ ορ̄ταπ̄ον̄ ἐφ̄ ρ̄σ̄τ̄π̄
ἄ πε̄ ἄθο̄ ἄ π̄ σ̄ οὔροσ π̄εοῦροπ̄ οὔ σ̄τολ̄η̄ τοῖ ρ̄σ̄τ̄φ̄
ἵ δαδ̄ ἐσ̄ οἱ ἵ ἀβ̄ιγ̄αδ̄απ̄

15 17. Οὔροσ δαδ̄ π̄εμ̄ π̄ η̄ τ̄ηρ̄φ̄ ἄ π̄ ἵελ̄ ἀφ̄ ἵπ̄ῑ ἐ
π̄ ψ̄π̄ῑ ἵ φ̄ κῦβ̄σ̄τος ἵτε π̄ σ̄ ζεν̄ οὔ ζ̄ρ̄σοῦ̄ π̄εμ̄
οὔ ἐμ̄η̄ ἵ σαλ̄π̄ιτ̄τοσ̄

16 18. Οὔροσ ἀσ̄ ψ̄π̄π̄ῑ ἐτ̄ ἀσ̄ ἵ ἐ π̄ ψ̄π̄ῑ ἵχε φ̄ κῦβ̄σ̄-
τος ἵτε π̄ σ̄ ἐ θ̄ β̄ακ̄ι ἠ̄ δαδ̄ οὔροσ ἀμ̄ελ̄χολ̄ τ̄ ψ̄ερ̄ῑ
ἵ σαοῦλ̄ χ̄οῦψ̄τ̄ ἐ βολ̄ ζεν̄ π̄ ψ̄οῦψ̄τ̄ ἀσ̄ παφ̄ ἐ π̄

οὐρο δαδ εϋ βοςχεσ οὐρο εϋ ερ χιχ ἔ πε ἔθε ἔ
 π οσ οὐρο ας ψουϋϋ ρεν πεс ρητ

17 19. Οὐρο αϋ ἰπῖ ἰ ϋ κῦβητος ἰτε π σϋ ἔ ροϋπ
 αϋ χασ ἔ πεс μα ρεν ϋ ἔκῦππῖ ἠη ἔτ αϋ ταχρος
 παс ἰχε δαδ ἰπῖ ἰ ραν ἔλιγ

20. Οὐρο ἄ δαδ ἰπῖ ἰ ραν ἔλιγ ἔ ρηπῖ ἔ πε ἔθε
 ἔ π σϋ πεμ ραν ρηρππκον

18 21. Οὐρο ἔτ αϋ οϋῖ ἰχε δαδ εϋ ἰπῖ ἔ ρηπῖ ἰ
 ραν ἔλιγ πεμ ραν ρηρππκον αϋ ἔμοϋ ἔ πῖ λαοс ρεν
 ϋ ραν ἔ πῖ σϋ ἰτε πῖ χом

19 22. Οὐρο αϋ ϋψϋ ἔ πῖ λαοс τηρϋ ρεν ϋ χом
 τηрс ἰτε π ἰϋλ ἰχην δαν ψα βερсабе ἰχην οϋ ρш-
 мῖ ψα οϋ ἔρῖαῖ εϋ ϋ ἰ οϋ κοῦλλοϋρῖον ἰ шк ἔ πῖ
 οϋαῖ πῖ οϋαῖ ἔμшоϋ πεμ οϋ есхаргтис πεμ οϋ χшл
 ἰ λακент

23. Οὐρο αϋ ψεпаϋ ἰχε πῖ λαοс πῖ οϋαῖ πῖ οϋαῖ
 ἔ ροϋπ ἔ πεϋ πῖ οὐρο αϋ τасθο ἰχε δαδ ἔ πεϋ πῖ
 εϋ ἔμοϋ ἔ ϋϋ

II.

ϋ маρ τ ἔ μετ οϋρш

1 Könige
 VII, 51.

1. Οὐρο ἔτ αс ψшпῖ ἔτ а соломши οϋῖ εϋ κшт
 ἔ πῖ πῖ ἔ π σϋ πεμ πεϋ πῖ менса ῖ ἰ ροεπῖ

1 Könige
 VIII, 1—21.

2. Τοτε соломши ἠшоϋϋ ἰ πῖ пресчүтерос τη-
 роϋ ἰτε π ἰϋλ πεμ πῖ ἀφноῦῖ τηροϋ ἰτε πῖ ψῖβοϋ
 εт βосг ἰτε пен гоϋ ἰ пен шягῖ ἔ π ἰϋл

2 3. Οὐρο ἄ π οϋρο соломши ἰ ἔ сшпῖ ἔ πῖ ἔ πῖ
 шшῖ ἰ ϋ κῦβητος ἰτε ϋ δαθнкя ἰτε π σϋ ἔ бол
 ρен ἠ ἠаки ἰ δαδ ἠаῖ τε сшпῖ ρен πῖ ἠβοῦτ ἰ ἠаппῖ

3 4. Οὐρο ἄ πῖ οϋηῖ шлῖ ἰ ϋ κῦβητος ἰτε ϋ μετ
 5 меоре πεμ π οϋρο πεμ π ἰϋл τηρϋ паϋ μοшῖ δа
 хшс пе ἰτε ϋ κῦβητος εϋ шшт ἰ ρан ἔшоϋ πεμ
 ρан ἔршоϋ ἔмон ἰπῖ тоῖ ἔ ρшоϋ

- 6 5. Οὐτος ἀ πὶ οὐνὴ ἰσλι ἢ † κῦβητος ἐ σοῦπ ἐ
 πεс ма ἐ πὶ τὰβιρ ἴτε πὶ πὶ π εῶ οὔαβ ἴτε πὶ εῶ
 7 οὔαβ са π еснτ ἢ πὶ τενρ ἴτε πὶ χεροῦβιαι κε παρε
 πὶ τενρ ἴτε πὶ χεροῦβιαι ἔ φωρщ ἐ βολ ἐ χеп πὶ
 ма ἴτε † κῦβητος пем ἐ χеп πὶ ἐῶ οὔαβ ἴтас са
 ἢ шш
- 8 6. Οὐτος παс σοсὶ пе πὶ ἐт τοῦβηνοῦτ οὔος παῦ
 οὔшпρ ἐ βολ ἴχε πὶ ἀφноῦἰ ἴτε πὶ ἐт аῦ τοῦβηшоῦ
 9 ἐ βολ Зен πὶ ἐῶ οὔαβ ἔ пе ἔῶ ἔ πὶ τὰβιρ οὔος
 паῦ οὔшпρ ἐ βολ ап пе са βολ пе ἔῶоп ῥ'λι пе Зен
 † κῦβητος ἐ βηλ ἐ † ἰ'λαз ἔ † ἢ ἰπὶ πὶ ἰ'лаз ἴτε
 † д'аѠнкн πὶ ἐт а мш'снс х'аῦ Зен х'шрнѣ πὶ ἐте
 п σс семпнтоῦ пем пеп шпрг ἔ п ἰс'л еῦ пноῦ ἐ
 βολ Зен ἢ кагὶ ἢ х'нмг
- 10 7. Οὐτος ас шшп ἐт аῦ ἰ ἐ βολ ἴχε πὶ οὐнѣ ἐ
 11 βολ Зен п еῶ οὔαβ οὔος ἐ † бнпг м'ог ἔ πὶ πὶ οὔος
 паῦ ш'хемхои ап пе ἴχε πὶ οὐнѣ ἐ ὀгὶ ἐ р'аτοῦ ἐ
 шемшг ἐ βολ г'а ἢ г'о ἢ † бнпг хе оῦ ш'оῦ ἴτε п σс
 аῦ м'ог ἔ πὶ πὶ
- 12 8. Τοῦτε пе хе соломшп ἴχε п σс аῦ х'ос ἐ
 13 шшп Зен оῦ ἔп'оф'ос Зен оῦ кш'т аἰ кш'т пак ἢ оῦ
 нг ἴте пек ма п шшп оὔος оῦ тах'ро ἴте пек ма
 ἢ г'емсг ш'а ἐпег
- 14 9. Οὐτος ἀ п оὔро тас'ῶ ἔ пег г'о еῦ ἔμοῦ ἴχε
 п оὔро ἐ п ἰс'л т'иреῦ оὔος † ек'κ'лнс'и'а т'ирс ἴте п
 15 ἰс'л п'ас ὀгὶ ἐ р'аτс пе оὔος пе х'аῦ хе еῦ с'маршоῦт
 ἴχε п ос ф'ф ἔ п ἰс'л ф'н ἐт аῦ сахг ἐ βολ Зен р'шг
 ἢ даῦг'д па ш'т оὔος аῦ х'ок'е ἐ βολ Зен пег х'гх
 16 еῦ хш ἔῶос хе ἰс'хеп πὶ ἐгооῦ ἐт аἰ ἴпг ἔ па λαос
 ἐ βολ Зен ἢ кагὶ ἢ х'нмг ἔ πὶ сш'тп ἢ оῦ һакн
 Зен πὶ бнпг ἴте п ἰс'л еῦ кш'т ἢ оῦ нг еῶреῦ шшп
 ἔῶаῦ ἴχε па р'ап оὔος аἰ сш'тп ἢ ἰ'лнм еῶреῦ шшп
 ἔῶаῦ ἴχε па р'ап

10. Οὗτος ἀγιστὸς ἢ δαδ εὐρεῖται ὑψηλὸς καὶ ὑψηλός
 17 ποσὲν ἐστὶν παλαῖος καὶ ἱσλὸς οὗτος ἀγιστὸς ἢ ἐστὶν ἢ ῥητὸς
 ἢ δαδ παλαῖος ἐστὶν κωτὸς ἢ οὗτος καὶ ἱσλὸς ἢ ῥητὸς ἀγιστὸς
 φησὶ ἀπὸ ἱσλὸς οὗτος περὶ ἡσλὸς ἢ δαδ παλαῖος καὶ ἱσλὸς
 καὶ ἀγιστὸς ἐστὶν περὶ ῥητὸς ἐστὶν κωτὸς ἢ οὗτος καὶ ἱσλὸς πα
 ρακαλεῖται ἀγιστὸς καὶ ἀγιστὸς ἐστὶν περὶ ῥητὸς
- 19 11. Πάλιν ἰδοὺ ἀπὸ εὐαγγελίου καὶ πνεύματος ἁγίου ἀλλὰ
 περὶ ὑψηλὸς εὐαγγελίου καὶ ἐστὶν ἡσλὸς καὶ περὶ ῥητὸς φησὶ ἐ
 20 κωτὸς παλαῖος ἢ οὗτος καὶ ἱσλὸς ἢ ῥητὸς οὗτος ἀπὸ ἡσλὸς
 περὶ σαχὶ ἐστὶν ἀγιστὸς καὶ ἀγιστὸς οὗτος ἀγιστὸς ἢ ῥητὸς
 ἡσλὸς ἢ δαδ παλαῖος ἀγιστὸς ῥητὸς καὶ πνεύματος ἁγίου ἀπὸ
 ἱσλὸς κατὰ φησὶ ῥητὸς ἐστὶν ἀπὸ ἡσλὸς οὗτος ἀγιστὸς ἢ οὗ
 τος καὶ ἱσλὸς ἢ ῥητὸς ἀπὸ ἡσλὸς
- 21 12. Οὗτος ἀγιστὸς ἀπὸ οὗτος καὶ ἱσλὸς καὶ ῥητὸς
 φησὶ ἐστὶν ἀπὸ ῥητὸς ἡσλὸς ἢ πνεύματος ἁγίου ἢ ῥητὸς ἐστὶν ἀ
 πὸ ἡσλὸς καὶ πνεύματος ἁγίου καὶ πνεύματος ἁγίου ἐστὶν ἡσλὸς καὶ
 κατὰ ἡσλὸς

III.

πνεύματος ἁγίου καὶ οὐρανίου

Chronica 2
I, 2—29.

1. Τότε περὶ καὶ δαδ καὶ ἀπὸ φησὶ εὐαγγελίου
 ἢ ῥητὸς καὶ ἡσλὸς ἢ πνεύματος ἁγίου καὶ πνεύματος ἁγίου
 οὗτος ἀπὸ οὐρανοῦ ἢ πνεύματος ἁγίου καὶ ἀπὸ οὐρανοῦ καὶ
 περὶ ἀπὸ οὐρανοῦ
- 3 2. Οὗτος ἀπὸ δαδ εὐαγγελίου καὶ πνεύματος ἁγίου
 ἐστὶν ῥητὸς ἢ πνεύματος ἁγίου ἢ πνεύματος ἁγίου ἐστὶν ἀπὸ
 πνεύματος ἁγίου
- 4 3. Οὗτος ἀπὸ δαδ εὐαγγελίου ἢ πνεύματος ἁγίου ἢ ἀπὸ πνεύματος
 5 πνεύματος ἁγίου ἐστὶν ἡσλὸς καὶ πνεύματος ἁγίου καὶ ἀπὸ πνεύματος
 6 καὶ πνεύματος ἁγίου ἐστὶν ἡσλὸς καὶ πνεύματος ἁγίου καὶ ἀπὸ πνεύματος
 ἀπὸ πνεύματος ἁγίου καὶ πνεύματος ἁγίου
- 7 4. πνεύματος ἁγίου ἢ πνεύματος ἁγίου καὶ πνεύματος ἁγίου
 2

- 8 ἐπινοῦ εὔ οἱ ἢ ῥᾶ̄ περὶ ψηρι ἢ ἐλεφαν ποῦ ἀρχισι
 πεσαμὲνὰ περὶ περὶ ἐπινοῦ εὔ ἐρ ε̄
- 9 5. Περὶ ψηρι ἢ χερσισι ἐλινᾶ ποῦ ἀρχισι περὶ
 10 περὶ ἐπινοῦ εὔ ἐρ π̄ περὶ ψηρι ἢ ὀζανᾶ ἀμπαδαῖ ποῦ
 ἀρχισι περὶ περὶ ἐπινοῦ εὔ ἐρ ῥῖβ̄
- 11 6. Οὗτος ἀ δαδ μοῦτ̄ ἐ σαδισι, περὶ ἀβθαρ πι
 οῦνῆ περὶ πι λεγῖτης ὀρινᾶ περὶ ἀσαῖα περὶ πιηᾶ περὶ
 12 σαμετα περὶ ἀμπαδαῖ οὔτος πε σαφ̄ πινοῦ
7. Χε ἰθωπτεν πι ἀρχισι ἰτε † μετ̄ πιτ̄ ἰτε
 λεγῖτης μα τοῦθε θηνοῦ ἰθωπτεν περὶ πετεν ἐπινοῦ
8. Οὗτος ἀ πι οὔ ἰ ἐ ῥρη ἰ † κῆσιτος ἰτε π̄ σ̄
 13 φτ̄ ἀ π̄ ἰσᾶ ἐ πι μα ἐτ̄ ἀι σεβῖσιτι περὶ χε παῖ μα
 ταρ ἀπετεν ψησι ἐτεν οὔαῖ
9. Οὗτος ἀ φτ̄ ἰρι ἢ θηνοῦ ἢ οὔ ψοῦσιτ̄ χε ἀπεν
 κσιτ̄ ἢ σα φτ̄ θεν οὔ κατ̄
- 14 10. Οὗτος ἀτ̄ τοῦθε ἰχε πι οῦνῆ περὶ πι λεγῖτης
 ἐ π̄ χι π̄ ἰ ἐ ῥρη ἰ † κῆσιτος ἰτε π̄ σ̄ φτ̄ ἀ π̄ ἰσᾶ
- 15 11. Οὗτος ἀτ̄ ἰλι ἰχε περὶ ψηρι ἢ πι λεγῖτης ἢ †
 κῆσιτος ἰτε φτ̄ ἀ † ρητ̄ ἐτ̄ ἀφ̄ ρορρεν ἰχε μσι-
 ενς θεν ἢ σασι ἀ φτ̄ ἀ φ̄ ρητ̄ ἐτ̄ σθνοῦτ̄ εθροῦ
 φαῖ ἀμος θεν ραν ἀψηρον
- 16 12. Οὗτος πε χε δαδ ἢ πι ἀρχισι ἰτε πι οῦνῆ
 περὶ πι λεγῖτης χε μα ταδε πετεν ἐπινοῦ ἐ ρατοῦ
 πι ψαλισιτος θεν ραν οργαλον ἰτε πι ρσην περὶ
 ραν κῆσαρα περὶ πι κῆβαλον εθροῦ σις ἰτοῦ ἐμν
 θεν οὔ ἐμν ἢ οὔ οῦνοῦ
- 17 13. Οὗτος ἀ πι λεγῖτης ταδε ἐμαῦ ἐ ρατ̄ ἰ ψηρι
 ἰ ψηρι ἢ ἰσηᾶ ἐ βολ̄ θεν ποῦ σπινοῦ ἀθαν ἢ ψηρι ἢ
 18 κισεος περὶ ποῦ ἐπινοῦ πεμσινοῦ εὔ οἱ ἀ μαρ̄ ἢ ζα-
 χαριας περὶ ὀζινᾶ περὶ ἀσιμραμσθ̄ περὶ ἰηᾶ περὶ
 ἀπι περὶ ἐλγᾶῖ περὶ ἠπεας περὶ μεᾶσα περὶ μετ̄θα-
 σιας περὶ ἐλεφῖα περὶ μεχασιας περὶ ἀβδεσι περὶ
 19 ἰεῖαῖ περὶ ὀζιας πε μνοῦτ̄ πι ψαλιετος ἐμαν περὶ

ασαφ μεμ παθαν ζεν ραν κρυβαλαν η ρουτ εφορ
 εστει ε ρσορ

20 14. Ζαχαριας μεμ οζινλ μεμ σεμρα μεμ шθ μεμ
 ιεινλ μεμ αναπ μεμ ελιαν μεμ ασσα μεμ βανεας
 ζεν ραν αβλα

21 15. Εθε γε ανλιμши μεμ μετδαθιας μεμ ελφα-
 λετ μεμ μακεχαπιας μεμ αβδελши μεμ einλ μεμ
 22 οζιας μεμ ραν κρηπρα μεμ αμεσηπιας ε η χι η φ
 χου η χσηπηπιας η αρχши ητε η λεγιτνε παρ ρше
 ζεν ραν ρшдη γε ηε ου κατ ρητ ηε

23 16. Ογορ βαραχιας μεμ ελκανα ηε μπορτ ητε
 24 φ κρηшτος ορсоппа παρ χη ρι ζен η ρшдη ηχε
 ιεχшиπιας μεμ шсаφατ μεμ παθанаηλ μεμ ασε μεμ
 ζαχαριας μεμ βανеас μεμ ελεзар η ογη

17. Παρ ер салπιшн δατεп φ κρηшτος ητε φφ
 ογορ αβδετши μεμ ιειαν ηε μπορτ ητε φ κρηшτος
 ητε φφ

25 18. Ογορ α δαδ μεμ η ηρεσβυτεροс ητε η ιελ
 μεμ η χιλιαρχοс аг ηη η φ κρηшτος ητε φ δια-
 θνηη ητε φφ ε βολ ζен η ηη η αβδετши ζен ου
 ορпоρ

26 19. Ογορ αс шши ζен η χι η ορερ φ πομφ η ηη
 λεγιτνε ηη ет φαι η φ κρηшτος ητε φ διαθνηη ητε
 27 φφ аг шшт η ζ̄ αε масι μεμ ζ̄ η шлгι ογορ δαδ
 παρ зηη ηε η ου ετολη η шене μεμ ηη λεγιτνε тн-
 роу ηη ет φαι η φ κρηшτος ητε φ διαθνηη ητε η
 σс μεμ ηη ψαλιшτος μεμ χσηπηπιας ηη αρχши ητε
 φ ρшдe ητε ηη ет ρше

20. Ογορ ου ετολη η шене παс φ ρштeη η δαδ
 28 ηε ογορ η ιελ тирр παρ χη ηемаρ еγ ηη η φ κρηш-
 тос ε ηη шши ητε φ διαθνηη ητε η σс ζен ου μηη-
 ηη μεμ ου εμηη μεμ ρан салπιшτος μεμ ρан кρυба-
 лши еγ шш ε βολ μεμ ρан αβλα μεμ ρан κρηπρα

ογορ παγ̄ ἰνι πε ἰ̄ † κῆστος ἰτε † διὰθνηκν ἰτε
π̄ σ̄

29 21. Ογορ αγ̄ ἰ̄ ψᾱ ἑ̄ βακῖ ἰ̄ δαδ̄ ογορ̄ ας̄ ψσπν
ἐτ̄ ᾱ † κῆστος ἰτε † διὰθνηκν ἰτε π̄ σ̄ ἰ̄ ἐ̄ σορν
ἐ̄ ἑ̄ βακῖ ἰ̄ δαδ̄

22. Ογορ̄ μελ̄χολ̄ ἑ̄ ψερῖ ἰ̄ σαοῦλ̄ ας̄ χοῦστ̄ ἐ̄
βολ̄. Σεν̄ πῖ ψοῦστ̄ ας̄ παγ̄ ἐ̄ π̄ οῦρο δαδ̄ εγ̄̄ βοσχεσ
ογορ̄ εγ̄̄ σπῆῖ ογορ̄ ας̄ ψοῦστ̄ε̄ Σεν̄ ἑ̄τεσ̄ ψῦχῖ

IV.

23. Ογορ̄ αγ̄ ἰνι ἰ̄ † κῆστος ἰτε † διὰθνηκν
ἰτε π̄ σ̄ ἐ̄ σορν̄ αγ̄ οῦσπῖρ̄ ἰμοσ̄ Σεν̄ ἑ̄ μῖ† Σεν̄
† ἐκῦπν̄ πῖ μᾱ ἐτ̄ αγ̄ ταχρογ̄ ἰχε δαδ̄ ογορ̄ αγ̄ ἰνι
ἐ̄ Σρνῖ ἰ̄ ραν̄ ἑ̄λιγ̄ εθεσοῦ πορεμ̄ ἰ̄ πε ἰ̄θο ἰ̄ π̄ σ̄

2 24. Ογορ̄ ἐτ̄ αγ̄ οῦν̄ ἰχε δαδ̄ αγ̄ ἰνι ἐ̄ Σρνῖ ἰ̄ πῖ
ἑ̄λιγ̄ αγ̄ ἐμοῦ ἐ̄ πῖ λαοσ̄ τῆρῖ Σεν̄ † ραν̄ ἰ̄ π̄ σ̄

3 25. Ογορ̄ αγ̄ φσψ̄ ἐ̄ ῥραγ̄ ἰ̄ πῖ λαοσ̄ τῆρῖ ἰχεν̄
οῦ ρσπῖ ψᾱ οῦ ῥομῖ αγ̄ † ἰ̄ οῦ σπῖ π̄ αβρεμ̄ ἰ̄ †
ρσπῖ ἰ̄ ψῦχῖ πῖβεν̄ πεμ̄ οῦ ἀμοργ̄τῖς

4 26. Ογορ̄ αγ̄ ἑσψ̄ ἰ̄ πε ἰ̄θο ἰ̄ † διὰθνηκν ἐ̄ βολ̄
Σεν̄ πῖ λεῦτῖς ἐ̄ ψεμψ̄ῖ πεμ̄ οῦ ἐ̄ σψ̄ ἐ̄ βολ̄ πεμ̄
ε̄ ἐμοῦ ἐ̄ π̄ σ̄ †† ἰ̄ π̄ ἰσλ̄

5 27. Ἀσαφῖ πῖ ῥῥοῦμενος̄ ογορ̄ πῖ μαρ̄ ἑ̄ πε ζα-
χαρινλ̄ πεμ̄ σπῖλ̄ πεμ̄ σαμαρῖσθ̄ πεμ̄ ἰνλ̄ πεμ̄ ατ-
θατῖας̄ πεμ̄ ἐλῖαθ̄ πεμ̄ ἑνεας̄ πεμ̄ αβτετῖπῖ

28. Ογορ̄ ἰνλ̄ Σεν̄ πῖ ορταποπ̄ πεμ̄ ραν̄ ἀβαλ̄ πεμ̄
ραν̄ κῦπῖρα ογορ̄ ἀσαφ̄ Σεν̄ ραν̄ κῦμβαλῖπῖ εῦ σψ̄
ἐ̄ βολ̄

6 29. Ογορ̄ βαπζᾱε̄ πεμ̄ ὀζῖνλ̄ πῖ οῦνῖ Σεν̄ ραν̄ σαλ-
πιττος̄ ἰ̄ σνοῦ πῖβεν̄ ἰ̄ πε ἰ̄θο ἰ̄ † κῆστος ἰτε †
† διὰθνηκν ἰτε †† Σεν̄ πῖ μᾱ ἐτε ἰ̄μαγ̄

7 30. Τοῦτε αγ̄ ἑσψ̄ ἰχε δαδ̄ ἐ̄ ρσπ̄ ἰ̄ π̄ σ̄ π̄̄ σ̄ορπ̄
Σεν̄ πεμ̄ χῖζ̄ ἰ̄ ἀσαφ̄ πεμ̄ πεγ̄ ἑ̄πνοῦ

8 31. Ὁυσηρ ε̄ βολ̄ λ̄ π̄ σ̄ ουορ̄ μογ̄τ̄ ε̄ περ̄ ραν
9 μα ταμε̄ π̄ ε̄θνος̄ ε̄ περ̄ ῥ̄ηνογ̄ῑ ρ̄ηε̄ ε̄ ρογ̄ .ουορ̄
ε̄μογ̄ ε̄ ρογ̄

32. Сахӣ пем̄ оуоп̄ п̄βеп̄ περ̄ ψ̄φ̄ηρῑ τ̄ηρογ̄ π̄ῑ ε̄τ̄
αγ̄ αγγογ̄ ἰ̄χε̄ π̄ σ̄

11 33. κ̄ητ̄ ἰ̄ σᾱ π̄ σ̄ ουορ̄ χε̄μ̄ πομ̄τ̄ κ̄ητ̄ ἰ̄ σᾱ
12 περ̄ ρο̄ ἰ̄ σ̄νογ̄ π̄βеп̄ ἀρῑ φ̄ μεγ̄ῑ ἰ̄ περ̄ ψ̄φ̄ηρῑ τ̄ηρογ̄
ε̄τ̄ αγ̄ αγγογ̄ π̄ῑ μ̄ηπ̄ῑ пем̄ π̄ῑ ραν̄ ἰ̄τε̄ ρ̄ηγ̄

13 34. Π̄ χροχ̄ ἰ̄ ἀβρααμ̄ πε̄ περ̄ ἀβ̄γακ̄ πεπ̄ ψ̄ηρῑ ἰ̄
14 γακ̄η̄ πεπ̄ σ̄ητ̄π̄ ἰ̄ταγ̄ ἰ̄θογ̄ πε̄ π̄ σ̄ πεπ̄ πογ̄τ̄ περ̄
15 ραν̄ ρ̄ῑ χε̄π̄ π̄ῑ κ̄αρῑ τ̄ηρη̄ τ̄еп̄ ἰ̄ρῑ λ̄ φ̄ μεγ̄ῑ ἰ̄ταγ̄
Δῑἀθ̄ηκη̄ ψ̄ᾱ ε̄περ̄

35. Περ̄ сахӣ ε̄τ̄ αγ̄ сахӣ λ̄μογ̄ ψ̄ᾱ ραν̄ ψ̄ο̄ ἰ̄
16 χ̄σηογ̄ φ̄η̄ ε̄τ̄ αγ̄ σεμ̄π̄ητ̄γ̄ пем̄ ἀβρααμ̄ пем̄ π̄ῑ ἀπ̄αψ̄
17 ἰ̄ταγ̄ ἰ̄ ἰ̄σαακ̄ αγ̄ τ̄αρο̄ ε̄ ρ̄ατ̄γ̄ ἰ̄ γακ̄η̄ ε̄ οῡαρ̄ саρη̄
18 λ̄ π̄ ἰ̄σ̄λ̄ εγ̄ Δῑἀθ̄ηκη̄ ψ̄ᾱ ε̄περ̄ εγ̄ χ̄η̄ λ̄μοс̄

36. Χε̄ τ̄ πᾱ τ̄ πακ̄ λ̄ π̄ῑ κ̄αρῑ ἰ̄ χ̄αпааn̄ ογ̄ πορ̄
19 ἰ̄ ρ̄ηψ̄ ἰ̄τε̄ τ̄ ἐκ̄κ̄ληροπομ̄ῑᾱ β̄еп̄ τογ̄ ἰ̄π̄ῑ εγ̄ ο̄ῑ ἰ̄
κοχῑ ἰ̄ ρ̄εμ̄ ἰ̄ χ̄η̄ῑλ̄ ἰ̄ β̄ητ̄γ̄

20 37. Ουορ̄ εγ̄ ε̄ μογ̄τ̄ ε̄ βολ̄ β̄еп̄ ογ̄ ε̄θνος̄ ἰ̄ ογ̄
ε̄θνος̄ ε̄ βολ̄ β̄еп̄ ογ̄ μετ̄ ογ̄ρο̄ ε̄ β̄ογ̄π̄ ε̄ κε̄ λαοс̄
21 λ̄περ̄ χᾱ ρ̄ημ̄ ε̄ β̄ητογ̄ ἰ̄ χ̄οпс̄ αγ̄ сог̄ῑ ἰ̄ ραν̄ ογ̄-
22 ρ̄ηογ̄ ε̄ ῥ̄η̄ῑ ε̄ χ̄σηογ̄ χε̄ λ̄περ̄ β̄ῑ пем̄ πᾱ χ̄ρ̄с̄ λ̄περ̄
ε̄ρ̄ π̄ ε̄τ̄ ρ̄σηογ̄ β̄еп̄ πᾱ π̄ροφ̄ητ̄ηс̄

23 38. ρ̄ηε̄ ε̄ π̄ σ̄ β̄еп̄ ογ̄ ρ̄ηε̄ λ̄β̄ερῑ ρ̄ηε̄ ε̄ π̄ σ̄ ἰ̄
κ̄αρῑ τ̄ηρη̄ сахӣ λ̄ περ̄ ἰ̄πογ̄ ἰ̄ ε̄ροογ̄ β̄ᾱ τ̄ ρ̄η̄ ἰ̄ ε̄ροογ̄
25 χε̄ ογ̄ π̄ητ̄ πε̄ π̄ σ̄ γ̄ с̄μαρ̄ηογ̄τ̄ ε̄ μαψ̄η̄ γ̄ ο̄ῑ ἰ̄
ροτ̄ ε̄ χε̄π̄ π̄ῑ πογ̄τ̄ τ̄ηρογ̄

26 39. Χε̄ π̄ῑ πογ̄τ̄ τ̄ηρογ̄ ἰ̄τε̄ π̄ῑ ε̄θνος̄ ραν̄ χε̄μ̄ηπ̄
πε̄ ουορ̄ πεπ̄ πογ̄τ̄ αγ̄ θ̄αμ̄ῑδ̄ ἰ̄ π̄ῑ φ̄ηογ̄ῑ

27 40. Ογ̄ ἰ̄πογ̄ пем̄ ογ̄ ψ̄ογ̄ψ̄ογ̄ се̄ χ̄η̄ λ̄ περ̄ λ̄θ̄ο
ε̄ βολ̄ ογ̄ χ̄ομ̄ пем̄ ογ̄ ε̄μογ̄ ε̄τ̄ β̄еп̄ περ̄ μᾱ

28 41. Π̄ῑ μετ̄ ἰ̄ητ̄ ἰ̄τε̄ π̄ῑ ε̄θνος̄ μογ̄ ἰ̄ ἰ̄πογ̄ λ̄ π̄ σ̄

- 29 $\overline{\text{nem}} \text{ ou } \overline{\text{xom}} \text{ moi } \overline{\text{ni}} \text{ ou } \overline{\text{nos}} \text{ a } \overline{\text{pe}} \text{ ran } \overline{\text{shin}} \text{ ten } \overline{\text{ni}}$
 $\overline{\text{ran}} \text{ tai } \overline{\text{d}} \text{ an } \overline{\text{to}} \text{ u } \text{ a } \overline{\text{pe}} \text{ a } \overline{\text{tho}} \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{ou}} \text{ ou } \overline{\text{sh}} \text{ u } \text{ t } \text{ a } \overline{\text{ni}}$
- 30 $\overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{shin}} \text{ pe } \overline{\text{sh}} \text{ an } \overline{\text{ou}} \text{ e } \overline{\text{tho}} \text{ ou } \overline{\text{sh}} \text{ a } \overline{\text{mar}} \text{ e } \overline{\text{er}} \text{ ro } \overline{\text{sh}} \text{ ni } \overline{\text{xe}} \overline{\text{ni}}$
 $\overline{\text{kar}} \text{ i } \overline{\text{tir}} \text{ e } \overline{\text{sh}} \text{ a } \text{ t } \overline{\text{rh}} \text{ ni } \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ p } \overline{\text{ro}} \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{mar}} \text{ e } \overline{\text{ta}} \text{ ro } \text{ e } \overline{\text{ra}} \text{ t } \overline{\text{u}}$
 $\overline{\text{ni}} \overline{\text{xe}} \overline{\text{ni}} \overline{\text{kar}} \text{ i } \overline{\text{ou}} \text{ ou } \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ pe } \overline{\text{tho}} \text{ re } \overline{\text{sh}} \text{ ni } \overline{\text{ni}}$
- 31 42. $\overline{\text{Mar}} \text{ e } \overline{\text{ou}} \overline{\text{nos}} \text{ ni } \overline{\text{xe}} \text{ t } \overline{\text{sh}} \text{ e } \overline{\text{ou}} \text{ ou } \overline{\text{mar}} \text{ e } \overline{\text{ni}} \overline{\text{kar}} \text{ i } \overline{\text{thn}}$
 $\overline{\text{an}} \overline{\text{la}} \overline{\text{mar}} \text{ ou } \overline{\text{xos}} \overline{\text{shin}} \text{ ni } \overline{\text{eth}} \text{ nos } \overline{\text{xe}} \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{er}} \text{ ou } \overline{\text{ro}}$
- 32 $\overline{\text{mar}} \text{ e } \overline{\text{sh}} \text{ u } \text{ t } \text{ e } \overline{\text{bol}} \text{ ni } \overline{\text{xe}} \overline{\text{sh}} \text{ i } \overline{\text{om}} \text{ nem } \overline{\text{pe}} \overline{\text{sh}} \text{ ou } \overline{\text{tir}} \text{ e } \overline{\text{nem}}$
 $\overline{\text{ni}} \overline{\text{sh}} \overline{\text{sh}} \text{ ni } \overline{\text{tir}} \text{ ou } \text{ i } \overline{\text{te}} \text{ t } \overline{\text{kor}} \text{ nem } \overline{\text{sh}} \overline{\text{sh}} \text{ ni } \overline{\text{sh}} \text{ en } \text{ e } \text{ te } \overline{\text{ni}}$
 $\overline{\text{sh}} \text{ i } \overline{\text{to}} \text{ u }$
- 33 43. $\overline{\text{To}} \text{ te } \overline{\text{er}} \text{ e } \overline{\text{thn}} \overline{\text{an}} \overline{\text{la}} \text{ ni } \overline{\text{xe}} \overline{\text{ni}} \overline{\text{thn}} \overline{\text{ri}} \text{ on } \overline{\text{tir}} \text{ ou } \text{ i } \overline{\text{te}}$
 $\overline{\text{ni}} \overline{\text{ar}} \overline{\text{ch}} \text{ i } \overline{\text{os}} \text{ e } \overline{\text{bol}} \overline{\text{sh}} \text{ a } \text{ t } \overline{\text{rh}} \text{ ni } \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{xe}} \text{ e } \overline{\text{ni}} \overline{\text{no}} \text{ u } \text{ e } \overline{\text{sh}}$
- 34 $\overline{\text{ran}} \text{ e } \overline{\text{ni}} \overline{\text{kar}} \text{ i } \overline{\text{ou}} \overline{\text{sh}} \text{ ni } \text{ e } \overline{\text{bol}} \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{xe}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{ata}} \overline{\text{thos}} \overline{\text{pe}}$
 $\overline{\text{xe}} \overline{\text{pe}} \overline{\text{sh}} \text{ ni } \overline{\text{sh}} \text{ i } \overline{\text{sh}} \text{ ou } \overline{\text{sh}} \text{ a } \text{ e } \overline{\text{ner}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{axos}} \overline{\text{xe}} \overline{\text{nar}} \overline{\text{ch}} \text{ en } \overline{\text{sh}}$
 $\text{ i } \overline{\text{te}} \overline{\text{nem}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{sh}} \text{ a } \text{ i } \overline{\text{so}} \text{ t } \text{ ten } \overline{\text{ni}} \overline{\text{to}} \text{ to } \overline{\text{u}} \overline{\text{ni}} \overline{\text{eth}} \text{ nos } \text{ e } \overline{\text{ni}} \overline{\text{xi}}$
 $\overline{\text{ni}} \overline{\text{em}} \text{ ou } \text{ e } \overline{\text{pek}} \overline{\text{ran}} \text{ e } \overline{\text{tho}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{er}} \text{ en } \overline{\text{sh}} \text{ ou } \overline{\text{sh}} \text{ ou } \overline{\text{em}} \text{ on}$
 $\overline{\text{shin}} \overline{\text{pek}} \overline{\text{em}} \text{ ou }$
- 36 44. $\overline{\text{Ch}} \overline{\text{mar}} \overline{\text{sh}} \text{ ou } \text{ t } \text{ ni } \overline{\text{xe}} \overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{sh}} \text{ t } \text{ a } \overline{\text{ni}} \text{ p } \overline{\text{al}} \text{ ix } \text{ en } \overline{\text{sh}}$
 $\overline{\text{no}} \text{ u } \overline{\text{nem}} \overline{\text{sh}} \text{ a } \text{ e } \overline{\text{ner}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{ou}} \text{ e } \overline{\text{sh}} \text{ e } \overline{\text{nos}} \text{ ni } \overline{\text{xe}} \overline{\text{ni}} \overline{\text{la}} \text{ os } \overline{\text{tir}} \text{ e } \overline{\text{xe}}$
 $\overline{\text{am}} \text{ ni }$
- 37 45. $\overline{\text{Ou}} \text{ ou } \text{ e } \text{ t } \overline{\text{aq}} \overline{\text{em}} \text{ ou } \text{ e } \overline{\text{ni}} \text{ s } \overline{\text{aq}} \overline{\text{sh}} \text{ x } \text{ ni } \overline{\text{em}} \text{ a } \overline{\text{u}} \text{ ni}$
 $\overline{\text{asa}} \overline{\text{sh}} \text{ a } \overline{\text{pe}} \text{ a } \overline{\text{tho}} \text{ ni } \overline{\text{sh}} \text{ k } \overline{\text{h}} \text{ sh } \text{ to } \text{ s } \overline{\text{ni}} \overline{\text{dia}} \overline{\text{thn}} \text{ ni } \text{ i } \overline{\text{te}} \overline{\text{sh}}$
 $\text{ e } \text{ te } \overline{\text{sh}} \text{ a } \text{ i } \overline{\text{pe}} \overline{\text{ni}} \overline{\text{er}} \text{ ou } \overline{\text{ni}} \overline{\text{er}} \text{ ou }$

V.

$\overline{\text{E}} \overline{\text{bol}} \overline{\text{shin}} \text{ ni } \overline{\text{para}} \overline{\text{lam}} \overline{\text{no}} \overline{\text{men}} \text{ on } \text{ i } \overline{\text{te}} \overline{\text{ni}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{r}} \text{ sh } \text{ ou } \overline{\text{ni}}$
 $\overline{\text{ro}} \text{ u } \text{ t }$

I Chronica 2
XXIX, 2—21.

1. $\overline{\text{Ou}} \text{ ou } \overline{\text{aq}} \overline{\text{d}} \text{ o } \text{ i } \text{ e } \overline{\text{ra}} \text{ t } \overline{\text{e}} \text{ ni } \overline{\text{xe}} \overline{\text{sh}} \text{ a } \overline{\text{shin}} \text{ e } \overline{\text{thn}} \text{ sh } \text{ t } \overline{\text{ni}} \overline{\text{sh}}$
 $\overline{\text{ek}} \overline{\text{lan}} \text{ si } \overline{\text{a}} \overline{\text{ou}} \text{ ou } \overline{\text{pe}} \overline{\text{sh}} \text{ a } \overline{\text{xe}} \overline{\text{sh}} \text{ t } \text{ en } \text{ e } \overline{\text{ro}} \text{ i } \overline{\text{na}} \overline{\text{eth}} \text{ nos } \overline{\text{ou}} \text{ ou}$
 $\overline{\text{na}} \overline{\text{los}} \overline{\text{an}} \overline{\text{ok}} \text{ tar } \text{ e } \text{ i } \text{ e } \overline{\text{shin}} \text{ ni } \overline{\text{sh}} \text{ t } \text{ e } \overline{\text{sh}} \text{ t } \text{ ni } \overline{\text{ou}} \overline{\text{ni}}$
 $\text{ e } \overline{\text{ou}} \overline{\text{ma}} \text{ ni } \overline{\text{em}} \text{ ton } \overline{\text{ni}} \overline{\text{sh}} \text{ k } \overline{\text{h}} \text{ sh } \text{ to } \text{ s } \overline{\text{ni}} \overline{\text{dia}} \overline{\text{thn}} \text{ ni } \text{ i } \overline{\text{te}} \overline{\text{sh}}$
 $\overline{\text{thn}} \text{ ni } \text{ i } \overline{\text{te}} \overline{\text{sh}} \text{ t } \overline{\text{nem}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{ma}} \text{ ni } \overline{\text{sem}} \text{ ni } \text{ i } \overline{\text{te}} \overline{\text{pe}} \overline{\text{sh}} \overline{\text{ala}} \overline{\text{sh}}$
 $\overline{\text{ou}} \text{ ou } \overline{\text{ai}} \overline{\text{so}} \text{ sh } \text{ t } \overline{\text{ni}} \overline{\text{ou}} \overline{\text{sh}} \text{ ni } \overline{\text{sh}} \text{ a } \overline{\text{u}} \text{ ni } \text{ i } \overline{\text{te}} \overline{\text{ni}} \overline{\text{sh}} \text{ t } \text{ a } \overline{\text{ni}} \overline{\text{ni}}$

3 2. Ουρος πε γε π σ̄ π̄νι γε ἰ̄ πεκ κ̄σ̄τ̄ π̄νι ἰ̄ οὔ
 νι ἰ̄θ̄οκ ἐ π̄ χ̄ι π̄ μ̄οῦ† ἐ πα ραπ ἐ ῥ̄ρη ἐ χ̄σ̄ϋ γε
 ἰ̄θ̄οκ οὔ ρ̄σ̄μ̄ι ἰ̄ πολ̄εμ̄ισ̄τ̄η̄ς ἰ̄θ̄οκ οὔρο ἀκ φ̄σ̄ι ἰ̄
 4 οὔ μ̄ν̄σ̄ ἰ̄ ἐποϋ ἐ β̄ολ̄ οὔρο ἀ π̄ σ̄ φ̄† σ̄σ̄τ̄π̄ ἰ̄ ῥ̄η̄τ̄
 ἐ β̄ολ̄ οὔτε π̄ νι τ̄η̄ρ̄ϋ ἰ̄ πα λ̄σ̄τ̄ ε̄ο̄ρι ψ̄σ̄π̄ι ἰ̄ οὔρο
 ἐ χ̄επ π̄ ἰ̄σ̄λ̄ τ̄η̄ρ̄ϋ ψ̄α ἐπερ οὔρο ῥ̄επ̄ ἰ̄οῦϋᾱς οπ
 ᾱς ραπαϋ ἰ̄χε τα μετ̄ οὔρο

3. Ουρος ἐ β̄ολ̄ ῥ̄επ̄ ἰ̄οῦϋᾱς ἀϋ σ̄σ̄τ̄π̄ ῥ̄επ̄ π̄ νι ἰ̄
 πα λ̄σ̄τ̄ ἀϋ ψ̄ϋ ἰ̄ ῥ̄η̄τ̄ ε̄ο̄ρι ἐρ̄ οὔρο ἐ χ̄ε π̄ ἰ̄σ̄λ̄ τ̄η̄ρ̄ϋ
 5 οὔρο ῥ̄επ̄ πα ραψ̄ι τ̄η̄ροῦ γε ἀ π̄ σ̄ † ἰ̄ οὔ μ̄ν̄σ̄ ἰ̄
 ψ̄η̄ρι π̄νι ἀϋ σ̄σ̄τ̄π̄ ἰ̄ σολομ̄σ̄π̄ι πα ψ̄η̄ρι ε̄ο̄ρεϋ ρ̄εμ̄ε̄
 ϋι χ̄επ π̄ ἑ̄ροπ̄ο̄ς ἰ̄τε † μετ̄ οὔρο ϋι χ̄επ π̄ ἰ̄σ̄λ̄

6 4. Ουρος πε γε π σ̄ φ̄† π̄νι γε σολομ̄σ̄π̄ι ε̄θ̄ πα
 κ̄σ̄τ̄ ἰ̄ πα νι πεμ̄ τα ἀϋλ̄η̄ γε οὔ νι σ̄σ̄τ̄π̄ ἰ̄ ῥ̄η̄τ̄ϋ
 ε̄ο̄ρεϋ ψ̄σ̄π̄ι π̄νι ἰ̄ οὔ ψ̄η̄ρι οὔρο ἀποκ ϋσ̄ ε̄ι ἐ ψ̄σ̄π̄ι
 7 παϋ εὔ λ̄σ̄τ̄ ε̄ι ἐ τοῦπ̄ο̄ς τεϋ μετ̄ οὔρο ψ̄α ἐπερ ἐ
 ψ̄σ̄π̄ι ἀϋ ψ̄απ̄ ἀρεϋ ἐ πα ἐπ̄τολ̄η̄ πεμ̄ πα ραπ ἰ̄ †
 ρ̄η̄† ἰ̄ παἰ ἐροῦ

8 5. † ποῦ ϋε ϋη̄π̄ε ἰ̄ πε ἰ̄θ̄ο ἰ̄ † ἐκ̄λ̄η̄σ̄ῑα ἰ̄τε
 π̄ σ̄ ἐρετεπ̄ ἰ̄μοῦ ἐ π̄ σ̄ πεπ̄ ποῦ† οὔρο ἀρεϋ ἐ π̄
 ἐπ̄τολ̄η̄ τ̄η̄ροῦ ἰ̄τε φ̄† ϋη̄α ἰ̄τετεπ̄ ἐρ̄ κ̄λ̄η̄ροπ̄ομ̄ι
 ἰ̄ π̄ κ̄ᾱρι οὔρο ἐρετεπ̄ ἐ τ̄η̄ϋ ἰ̄ κ̄λ̄η̄ροπ̄ομ̄ια ἰ̄ πε
 τεπ̄ ψ̄η̄ρι μενεπ̄σ̄τ̄επ̄ ψ̄α ἐπερ

9 6. Ουρος † ποῦ πα ψ̄η̄ρι σολομ̄σ̄π̄ι σοῦεπ̄ φ̄† ἰ̄τε
 πεπ̄ ἰ̄οῦ† οὔρο ἀρι β̄η̄κ̄ παϋ ῥ̄επ̄ οὔ ϋη̄τ̄ ἰ̄ οὔσ̄τ̄ εϋ
 χ̄η̄κ̄ ἐ β̄ολ̄ πεμ̄ οὔ ψ̄ϋχ̄η̄ ε̄ς σοῦτ̄σ̄π̄ι γε π̄ σ̄ πετ̄
 ἐρ̄ ϋοκ̄μᾱζ̄η̄ ἰ̄ ϋη̄τ̄ π̄β̄επ̄ οὔρο εϋ σ̄σ̄οῦπ̄ι ἰ̄ μεῦ̄ι
 π̄β̄επ̄

7. Ε ψ̄σ̄π̄ι ἀκ ψ̄απ̄ κ̄σ̄† ἰ̄ σ̄σ̄ϋ ἐκ̄ ἐ χ̄εμ̄ϋ ἐ ψ̄σ̄π̄ι
 ἀκ ψ̄απ̄ χ̄αϋ ἰ̄ σ̄σ̄ϋ εϋ ἐ χ̄ακ̄ ἰ̄ σ̄σ̄ϋ ψ̄α ἐπερ

10 8. Απαῦ γε † ποῦ ἀ π̄ σ̄ σοῦπ̄η̄κ̄ ἐ κ̄σ̄τ̄ παϋ ἰ̄
 οὔ νι ἐ οὔ μᾱ εϋ οὔαβ̄ ἰ̄ταϋ χ̄εμ̄ πομ̄† οὔρο ἀρ̄ιοῦ
 11 οὔρο ἀ ϋαῦϋ π̄ οὔρο ταμ̄ε σολομ̄σ̄π̄ι πεϋ ψ̄η̄ρι ἐ π̄

ἐμοῦ ἴτε πῖ ἐρφεῖ π' ἑσπυ ἔ περ πῖ πει περ σαδου
 πει περ μα εἶ σα π' ἑσπυ πει περ ἀποθνήκει εἶ σα
 12 δου πει πῖ ἴτε πῖ χα ποβί ἐ βολ πει π' ἑσπυ
 ἐ παρ κηπ δει πῖ πια

8. Εὐθε πῖ ἀγλνοῦ ἴτε πῖ ἔ π ὅτ πει πῖ πα-
 στοφοριον τηροῦ εἶ κηφ ἐ πῖ ἀποθνήκει ἴτε πῖ ἐθ
 13 οῦαβ πει πῖ ρωε ἴτε πῖ ταζιε ἴτε πῖ οῦνὴ πει πῖ
 λευίτνε δει ρωὴ πει πῖ ἑσπυ ἴτε πῖ ἔ π ὅτ
 14 πει πῖ ἑσπυ ἴτε πῖ ποῦβ πει πῖ ρατ πει πῖ ἀρχισὰ
 15 πει πῖ δειβ δει φ ἔ ποῦ ἑσπυ παρ

9. Παρ ρηφ πῖ ἑσπυ ἴτε πῖ τραπεζα δει τηροῦ παρ
 πῖ τραπεζα ἴτε φ προσθεεεε φ οῦι φ οῦι ἴτε πῖ τ'ρα-
 17 πεζα ἐ παρ οῖ ἴ ποῦβ παρ ρηφ οῖ πει πῖ ρατ πει πῖ
 τριαρτα πει πῖ τοῦθον ἴ οῦντεν ἐ βολ ἴτσοῦ πει
 πῖ φράλι ἴ ποῦβ πει πῖ ἑσπυ ἴτε πῖ ποῦβ πει πῖ ρατ
 18 πει πῖ ἀφοῦ πει π' ἑσπυ ἔ πῖ οῦαῖ οῦαῖ ἔμσοῦ πει
 φα πῖ μα πῖ ἐρ ἑσπυ ἴτε πῖ ἐθ οῖ ἴ οῦ ἐθ οῖ ποῦβ
 ἴ ποῦβ εἶ σππ πει πῖ ἐμοῦ ἴ πῖ ραρμα ἴτε πῖ
 χεροῦβ πει πῖ ἐτε ποῦ τειρ φηρπυ ἐ βολ εἶ ἐρ δειβ
 19 ἐ κει φ κηστος ἴτε φ δαθνήκει ἴτε π ὅτ εἶ
 εδνοῦτ τηροῦ ἐ βολ οῖ τει τ' χιχ ἔ π ὅτ

10. Οὔορ ἀ δαδ ταμε δολομπ περ ἑσπυ ἐ πῖ
 ἐμοῦ ἴτε φ χι πῖ ἐρ ρωὴ πει π' ἑσπυ κατὰ πῖ καφ
 εἶ δει ἑσπυ ἴ δειτ

11. Οὔορ πει κει δαδ ἴ δολομπ περ ἑσπυ κει φ
 ἑρο ἔμοκ οὔορ ἔπερ ἐρ ροφ οὔδε ἔπερ ποῦπ κει
 οῦ πῖ π ὅτ πα ποῦφ χη πειμακ οὔορ ἴ περ χακ ἴ
 σπφ πιατεκ χηκ ἐ βολ ἴ ρωὴ πει πῖ ἑσπυ ἴτε π
 πῖ ἔ π ὅτ οὔορ ρηππει δει ταμοκ ἐ ρωὴ πει πῖ
 ἐμοῦ ἔ π' ἑσπυ ἔ πῖ ἐρφεῖ πει περ σαδου πει περ
 μα εἶ σα π' ἑσπυ πει περ ἀποθνήκει εἶ σα δου πει
 πῖ ἴτε ἑλαστηριον πει πῖ ἐμοῦ ἴτε πῖ ἔ π ὅτ

12. Οὔορ ρηππει ιε πῖ ταζιε ἴτε πῖ οῦνὴ πει πῖ

λεγόντων εσθου ἰρι ἢ ψευσι πῖθεν ἴτε π ηι ἀ η σ̄
φ † ογορ σε ψοπ πεμακ ἴχε ηι σαδ τηροῦ πεμ
ογον πῖθεν ετ ζοτζετ ζεν † σοφία ζεν τεχνιγτης
πῖθεν ογορ ηι αρχση πεμ ηι λαοσ τηρεφ σε πα σπ-
ταμ ε πα σαχι πῖθεν ἴτακ

VI.

Chronica
X, 1—22.

- 1. κ̄ Ογορ πε κε π ογρο δαγιδ ἢ † εκκλνσιδ
τηρε κε σολομση πα ψηρι φαγ ετ α φ† σοτπε ἢ
ζητ οῦ ἀλοῦ πε ογορ ε̄ χηη ογορ ηι ρηβ οῦ ηψ† πε
- 2. Πληη ηι ρηβ φα οῦ ρημει αν πε αλλα φα η σ̄
2 φ† πε ογορ κατα † χομ τηρε αι σοβ† ε̄ ζογη ε̄ η
ηι ἀ η σ̄ πα ηογ† ἢ οῦ ηογῆ πεμ οῦ ρατ πεμ οῦ
ρομτ πεμ οῦ βειπη πεμ ραν ἴπη εῦ θητ ογορ εῦ
χηκ ε̄ βολ πεμ ραν ηψ† ἢ ἴπη ἐναψεν σογένοῦ πεμ
ἴπη πῖθεν ετ ταηνοῦτ πεμ οῦ δοπατιον εῦ οῦ
- 3. Ογορ ζεν ἢ χι η ὄρι † ματ ε̄ ζογη ε̄ η ηι ἀ
3 η σ̄ πα ηογ† ετ ιεφ ψοπ ηηη ἴχε οῦ ηογῆ πεμ οῦ
ρατ ε̄ αν θαμιοῦ ογορ ρηπε αι † ε̄ ζογη ε̄ η ηι ἀ
πα ηογ† ε̄ οῦ σιει σα βολ ἢ ηη ετ αι σεβτιστοῦ ε̄
η ηι ἀ φη ε̄ θ ογαν
- 4. τ̄ ἢ ψο ἢ χι η σ̄ ηρ ἢ ηογῆ ε̄ βολ ζεν σοφηρ
4 πεμ τ̄ ἢ ψο ἢ χι η σ̄ ηρ ἢ ρατ ἢ σητπ ε̄ λαλσηφ ε̄
5 ηι χοι ἴτε ηι ερφεη ε̄ βολ ρη τει ηει χηχ ἴτε ηι
τεχνιγτης ογορ ηι μετ ε̄ ρογοῦτ ἀ φοοῦ ε̄ κεκ ηεφ
χηχ ε̄ βολ ἀ η σ̄
- 6. Ογορ αῦ ε̄ ρογοῦτ ἢ ρητ ἴχε ηι αρχση ητε
6 ηει ψηρι η η ιελ πεμ ηι αρχση τηροῦ ἴτε ηι μετ
ηητ πεμ ηι χηλιαρχοσ πεμ ηι ἱροστατης ἴτε ηι
ρβηνοῦι πεμ ηι οηκοπομοσ ἴτε η ογρο
- 7. Ογορ αῦ † ἢ ηι ρβηνοῦι ἴτε η ηι ἀ σ̄ ε̄ ἢ ψο
7 ἢ χι η σ̄ ηρ ἢ ηογῆ πεμ ηη η χι η σ̄ ηρ ἢ ρομτ ἢ
8 ρ̄ ἢ ψο δε ἢ χι η σ̄ ηρ ἀ βειπη ογον πῖθεν ετ αφ

χεμοῦ οὐρον πῖθεν εἶς ταινοῦτ ἢ τοῦτ ἀγ τηγοῦ
 ἐ σοῦπ ἐ π ηι ἀ φφ ἐ βολ ρι τεν τ χιχ ἢ ἴηλ
 ἴγτε τεδεση

9 7. Οὐρο ἀγ οὔρου ἴχε ἢ ρητ ἀ πη λαοσ δεπ π̄ σ̄
 ποῦ ποῦφ οὐρο ἀγ οὔρου ἴχε π̄ οὔρο δαδ δεπ ποῦ
 ρητ εἶς χεκ ἐ βολ

10 8. Οὐρο ἀγ ἐμοῦ ἐ π̄ σ̄ ἴχε π̄ οὔρο δαδ ἀ πε
 ἀθο ἢ φ̄ εκκλῆσιὰ τηρε εἶς χη ἀμοσ

9. Χε φ̄ σμαρσοῦτ ἴχε π̄ σ̄ φφ ἀ π̄ ἰσλ πεπ
 11 πητ ἰσχηπ πε περ̄ πεμ̄ ψα ἐ περ̄ θσηκ π̄ σ̄ τε φ̄ μετ
 οὔρο πεμ̄ φ̄ μετ̄ πηφ̄ πεμ̄ φ̄ χομ̄ πεμ̄ πη̄ ψοῦψοῦ
 πεμ̄ πη̄ ἔρο ἴθοκ ταρ̄ εἶς οἱ ἢ πηβ̄ ἐ πη̄ εἶς δεπ̄ τ̄ φε
 ἐ π̄ ψηπ̄ πεμ̄ ρῑ χε π̄ πη̄ καρ̄ι ε̄ πε̄ σητ̄

10. Ἐ βολ ταρ̄ δατ̄ ρη̄ ἀ πεκ̄ ρο̄ εἶς ἐ̄ ἴθορτερ
 ἴχε οὔ οὔρο πεμ̄ οὔ ψλοῦ οὔρο εἶς ρη̄ ἐ̄ ροκ̄ ἴχε
 12 ρη̄μ̄ πῖθεν ἀσ̄ χη̄ ταρ̄ δᾱ τοῦτ ἴχε φ̄ μετ̄ ραμ̄αδ̄
 πεμ̄ πη̄ ἴσοῦ ἴθοκ ταρ̄ εἶς οἱ ἢ ἀρχηπ̄ ἐ̄ ἐπ̄χαἱ πῖθεν πεμ̄
 ἐ̄ χε π̄ ἀρχη πῖθεν ἐ̄ χη̄ δεπ̄ πεκ̄ χιχ̄ ἴχε οὔ χομ̄
 πεμ̄ οὔ μετ̄ χη̄ρ̄ι ἴθοκ εἶς ἑἰς οὔρο εἶς θαβ̄ιδ̄ ἴθοκ
 εἶς φ̄ χομ̄ πη̄σοῦ τηροῦ π̄ σ̄ πη̄ παντοκρατηρ̄

11. Φ̄ ποῦ τεν̄ οὔρονκ̄ ἐ βολ̄ οὔρο τεν̄ ἐμοῦ ἐ
 14 φ̄ ραπ̄ ἀ πεκ̄ ἴσοῦ ἀποκ̄ πη̄ ἀποκ̄ π̄ σ̄ ἰε̄ πη̄ πε
 παἱ λαοσ̄ χε̄ ἀγ̄ πᾱ ψ̄χεμ̄χομ̄ ἢ ἐρ̄ οὔοῦ πακ̄ ἢ παἱ
 χε̄ ἐπ̄χαἱ πῖθεν ποῦκ̄ πε̄ οὔρο ἀπ̄ φ̄ πακ̄ ἐ βολ̄ δεπ̄
 15 πη̄ ἐτε̄ ποῦκ̄ χε̄ ἀποπ̄ ραπ̄ ρεμ̄ ἢ χη̄μ̄ι ἀ πεκ̄ ἀθο̄
 ἢ ψορ̄π̄ ἀ φ̄ ρη̄φ̄ ἢ πεπ̄ ἰοφ̄ τηροῦ

12. Οὐρο πεπ̄ ἐροοῦ ἀγ̄ ἀ φ̄ ρη̄φ̄ ἢ οὔ δη̄β̄ι ρῑ
 χε̄ π̄ πη̄ καρ̄ι χε̄ ἀμοπ̄ ρη̄πομοπ̄η̄ ψοπ̄

13. Π̄ σ̄ πεπ̄ ποῦφ̄ ἀγ̄ σοβ̄φ̄ ἢ οὔ μη̄ψ̄ ἐ̄ π̄ χη̄ π̄
 16 κη̄τ̄ ἢ οὔ ηῑ ἀ πεκ̄ ραπ̄ ἐθ̄ οὔαβ̄ χε̄ ραπ̄ ἐ βολ̄ δεπ̄
 πεκ̄ χιχ̄ τηροῦ πε̄

14. Δἱ ἐμ̄ π̄ σ̄ χε̄ ἴθοκ̄ ἐτ̄ ἐρ̄ δαζ̄η̄ ἢ ρη̄τ̄
 17 πῖθεν ἐκ̄ ἐμ̄ ἢ φ̄ δἱκεδ̄σῦπ̄η̄ δεπ̄ οὔ μετ̄ ἀτ̄ καρ̄ιδ̄

ἵτε πα ρητ αι ερ ογοτ ζεν παλ τηροϋ † ποϋ δε
 ρηππε πεκ λαοσ ηη ετ αυ γεμοϋ ζεν παλ μα ᾱ
 φοοϋ αυ παϋ ε ρσοϋ γε σ ερ σοϋτ η ρητ ζεν π σ̄
 18 πεπ ποϋ† † ἵτε πεπ ιο† αβρααη πεμ ισαακ πεμ
 ιακωβ̄ ἀρεϋ ε̄ παλ μεϋ̄ εθ̄ παπεϋ ζεν π̄ ρητ ᾱ παλ
 λαοσ ε̄ ζοϋη ε̄ ροκ σοϋτση ποϋ ρητ ε̄ ζοϋη ε̄ ροκ
 η̄ σνοϋ ηβεν

19 15. Ογοϋ σολομση πα ψηρι μοι παϋ η̄ οϋ ρητ η̄
 ἀγαθοη ε̄ π̄ χι π̄ ἀρεϋ ε̄ πεκ εντολη πεμ πεκ πομοσ
 πεμ πεκ οϋαϋ σαρηι ογοϋ ἵτεϋ̄ η̄η η̄ οϋ σοβ† ε̄ π̄
 χσηκ ᾱ πεκ ηη

20 16. Ογοϋ πε γε π οϋρο δαϋτα η̄ † εκκλ̄ησῑᾱ τηρε
 ἵτε π̄ ιε̄λ̄ γε ε̄μοϋ ε̄ π̄ σ̄ πετεπ ποϋ†

17. Ογοϋ αυ ε̄μοϋ ε̄ π̄ σ̄ † ἵτε ποϋ ιο† η̄χε
 † εκκλ̄ησῑᾱ τηρε ἵτε π̄ ιε̄λ̄ αυ κε̄λχ̄ κε̄λῑ ογοϋ αυ
 ε̄μοϋ ε̄ π̄ σ̄ † πεμ π̄ οϋρο

21 18. Ογοϋ ᾱ π̄ οϋρο δαδ̄ ψητ̄ η̄ οϋ ψοϋψοϋψη̄ ᾱ
 †

19. Ε̄ πεϋ ρασ† ᾱ πη̄ ε̄ροοϋ η̄ ροϋττ̄ αϋ̄ η̄η η̄ ραν
 ἔλιλ̄ ε̄ ρ̄ρη̄ ᾱ π̄ σ̄ οϋ ψο̄ ᾱ μασῑ πεμ οϋ ψο̄ η̄
 η̄ηλῑ οϋ ψο̄ η̄ ρη̄η̄ πεμ οϋσητεπ̄ ε̄ βο̄λ̄ πεμ ραν̄ μ̄ηϋ
 22 η̄ ψοϋ̄ ψοϋψη̄ ᾱ πη̄ λαοσ̄ αῡ οϋση̄ ογοϋ αῡ σ̄η̄ ᾱπε
 ᾱ π̄ σ̄ η̄ η̄ψ† ζεν̄ οϋ ραϋη̄

VII.

πη̄ παριλιπομενοη ἵτε πη̄ οϋρο η̄

1. Ογοϋ αῡ ερ̄ ρητ̄ε̄ η̄χε σολομση̄ ε̄ κητ̄ ᾱ π̄ ηη̄
 ᾱ π̄ σ̄ ζεν̄ ἴληη̄ ζεν̄ πη̄ τσοϋ̄ ἵτε πη̄ ἀμορρεοσ πη̄
 μᾱ ε̄τ̄ ᾱ π̄ σ̄ οϋονϋϋ̄ ε̄ δαδ̄ πεϋ̄ η̄ητ̄ ᾱμαϋ̄ πη̄ μᾱ
 ταρ̄ ε̄τ̄ αῡ σεβ̄τσητ̄εϋ̄ ζεν̄ πη̄ ἔησοϋ̄ ἵτε̄ ψρηᾱ π̄ γε̄
 βοϋσεοσ

2 2. Ογοϋ αῡ ερ̄ ρητ̄ε̄ η̄ κητ̄ ζεν̄ πη̄ ἀβοτ̄ ᾱ μαδ̄ η̄
 ζεν̄ † μαδ̄ ᾱ η̄ ρομ̄η̄ ἵτε̄ τεϋ̄ μετ̄ οϋρο

3*

2 Chronica
 III, 1—17.

- 3 3. Ουορ ζεν παγ αϑ ερ ρητς ἵχε σολομши ἐ κшт
 4 ἀ π ηι ἀ π σ̄ τεϑ σ̄η̄ δε σε ἴρι π̄ ζ̄ ἀ μαρι ουορ
 πεϑ ουορσθεν κ̄ ἀ μαρι νεμ πι ἐλαμ ἀ πε ἀθο ἀ
 πι ηι εϑ οπ̄ κ̄ ἀ μαρι ἵ ψη̄ ουορ πεϑ σ̄ις εϑ ἴρι ἵ
 ρ̄κ̄ ἀ μαρι ουορ αϑ λαλση ἵ πογῆ εϑ τογῆνογτς σα
 ζογπ νεμ σα βολ
- 5 4. Ουορ πι πшϑ ἵ ηι αϑ ταχροϑ ζεν ραν шε π
 σ̄ις ουορ αϑ λαλση ἵ πογῆ ἐ βολ ζεν οϑ πογῆ ἵ
 καθαροϑ αϑ φшτϑ ἵ ζητϑ ἵ ραν βανι νεμ πη ετ
 6 ἀшϑ ἐ ῥηι αϑ σολσελ ἀ πι ηι ἐ βολ ζεν ραν ἵηι
 εϑ ταινογτ ἐ παшен соγῆпоϑ νεμ ἐ βολ ζεν πι πογῆ
 ετ τογῆνογτ ἵτε φαρογем
- 7 5. Ουορ αϑ λαλε πι ηι ἵ πογῆ νεμ πι χοι ἵτε
 πι ηι νεμ πεϑ πγλши νεμ πεϑ μα ἵ χοшϑτ ἐ βολ
 ἵταϑ νεμ πεϑ οϑεχϑшоγτ αϑ ошχοϑ ἵ πογῆ
6. Ουορ αϑ φшτϑ ἵ ραν χερογῆμ ρι χшоϑ νεμ
 8 ρι πι χοι αϑ θαμ̄ο ἀ πι μα εθ ογῆ ἵτε π εθ ογῆ
 ἀ πε ἀθο ἀ πι ηι
7. Τεϑ σ̄ις ες οι ἵ κ̄ ἀ μαρι νεμ πεϑ ουορσθεν
 αϑ οϑошϑ εϑ ἵ πογῆ εϑ τογῆνογτ αϑ φшτϑ ἵ χε-
 9 ρογῆμ χ̄ ἵ χι π σ̄шρ ἵ πογῆ ουορ πι ιϑτ ἵ шϑ ἀ πι
 ογῆ πε π̄ ἵ сγκλос ἵ πογῆ ουορ αϑ λαλε σα ἵ шш
 ἀμшоϑ ἵ πογῆ
- 10 8. Ουορ αϑ θαμ̄ο ἵ ραν χερογῆμ ζεν πι μα εθ
 ογῆ ἵτε πη εθ ογῆ ἐ βολ ζεν ραν шε ουορ αϑ
 11 λαλшоϑ ἵ πογῆ ουορ πι τενϑ ἵτε χερογῆμ εϑ
 φшρш ἐ βολ τ̄ шη̄ ἀ πι ογῆ πι ογῆ ἵτε πι τενϑ
 σε οι ἵ κ̄ ἀ μαρι εϑ φшρш ἐ βολ εϑ σ̄ι νεμ πι χοι
 12 ἵτε πι ηι
9. Ουορ πι χερογῆμ ἀ μαρ ῆ̄ παγ шρш πε ἔρε
 ποϑ τενϑ σ̄ι νεμ οϑоп ἀμшоϑ εϑ σ̄ι νεμ πι χοι
 ἵτε πι ηι
- 13 10. Ουορ πι τενϑ ἵτε πι χερογῆμ φшρш ἐ βολ

- 6 6. Ουτος αψ θαμιν̄ ε̄ ῑ η̄ λουτηρ αψ χα ε̄ η̄ σα
οῡνιαει η̄ ε̄ σα χαβη̄ λειοψ̄ γε η̄τοψ̄ η̄η̄ ε̄ βολ̄ η̄
ζητοψ̄ η̄ η̄ ρ̄βνοψ̄ η̄τε η̄ β̄λιλ̄ ουτοψ̄ η̄τοψ̄ ποκειοψ̄
η̄ ζητοψ̄ φ̄ ιοεῑ δε ε̄ροψ̄ ῑαψ̄ ε̄ βολ̄ η̄ ζητοψ̄ η̄χε η̄
οῡνη̄
- 7 7. Ουτος αψ θαμιν̄ ε̄ ῑ η̄ λυχη̄ η̄ η̄ ποῡβ̄ κατα
ποψ̄ ραη̄ αψ̄ χαψ̄ ζειη̄ η̄ ερφεη̄ ε̄ σα οῡνιαει η̄ειη̄ ε̄
8 σα χαβη̄ ουτοψ̄ αψ̄ θαμιν̄ ρ̄ ε̄ φ̄γαλη̄ η̄ η̄ ποῡβ̄ αψ̄
9 θαμιν̄ ε̄ η̄ αψ̄λη̄ η̄τε η̄ οῡνη̄ η̄ειη̄ φ̄ η̄η̄η̄ η̄ αψ̄λη̄
η̄ειη̄ η̄εσ̄ ρ̄σοψ̄ η̄ειη̄ η̄εσ̄ ψ̄οψ̄η̄ εψ̄ θαμιν̄οψ̄ η̄ η̄εβ̄
10 η̄ ροεῑ ουτοψ̄ φ̄ ιοεῑ αψ̄ χαψ̄ σα η̄ εφ̄η̄ η̄ οῡνιαει
η̄τε η̄ η̄η̄ σα η̄ ε̄εβ̄η̄
- 11 8. Ουταρ αψ̄ θαμιν̄ η̄χε χ̄η̄ραει η̄ η̄η̄ τερεατα η̄ειη̄
η̄οψ̄ ψ̄οψ̄η̄ η̄ειη̄ φ̄ αςχαρα η̄τε η̄ η̄ειη̄ η̄ ερ̄ ψ̄η̄οψ̄η̄
η̄ειη̄ η̄εψ̄ ε̄κειοσ̄ τ̄ηροψ̄
9. Ουτορ̄ ᾱ χ̄η̄ραει χ̄η̄η̄ ε̄ η̄η̄ ρ̄η̄β̄ ε̄ βολ̄ τ̄ηροψ̄ φ̄η̄
ε̄τ̄ αψ̄ θαμιν̄οψ̄ η̄χε η̄ οῡρο σολοεῑη̄η̄ ζειη̄ η̄ η̄η̄ ε̄
φ̄η̄
- 12 10. Ουτορ̄ αψ̄ θαμιν̄ ε̄ τ̄υλλοσ̄ ε̄ εψ̄ χ̄η̄ ρ̄η̄ χ̄η̄οψ̄
η̄χε η̄η̄ χ̄η̄λαθοσ̄ η̄ειη̄ η̄η̄ χ̄η̄θαρεθ̄ η̄η̄ ε̄τ̄ χ̄η̄ ρ̄η̄ γε
13 η̄ η̄η̄ ε̄ τ̄υλλοσ̄ η̄ειη̄ η̄ ε̄μοψ̄ η̄τε φ̄ λυχη̄ η̄ η̄ ποῡβ̄
η̄ειη̄ γ̄ η̄ η̄η̄ κ̄ελη̄ η̄ η̄ ποῡβ̄ η̄ειη̄ οψ̄ η̄η̄εψ̄ ροβε̄ ε̄ φ̄
ταλαθ̄ ε̄ φ̄ η̄τε η̄η̄ χ̄η̄θαρεθ̄ η̄η̄ ε̄τ̄ σᾱ η̄η̄ η̄η̄
ε̄ τ̄υλλοσ̄
- 14 11. Ουτορ̄ αψ̄ θαμιν̄ ε̄ ῑ ε̄ μεχ̄η̄η̄η̄η̄ φ̄ ιοεῑ η̄τε
15 η̄η̄ η̄β̄ ε̄ η̄εσ̄ ε̄τ̄ σα η̄ ε̄εη̄η̄ λειοψ̄ η̄ειη̄ η̄η̄ η̄η̄ ερ̄
κερ̄η̄ ε̄ βολ̄ λειοψ̄ η̄ειη̄ η̄η̄ ε̄ψ̄αψ̄ταλε ψ̄οψ̄η̄οψ̄η̄
16 ε̄ η̄η̄ η̄η̄ ρ̄η̄ χ̄η̄οψ̄ η̄ειη̄ η̄η̄ λεβ̄η̄σ̄ η̄ειη̄ η̄η̄ ε̄ρεατρα η̄ειη̄
17 η̄η̄ ε̄κειοσ̄ τ̄ηροψ̄ η̄η̄ ε̄τ̄ αψ̄ θαμιν̄οψ̄ η̄χε χ̄η̄ραει αψ̄
ε̄ποψ̄ ρᾱ σολοεῑη̄η̄ η̄ οῡρο ε̄ η̄η̄ η̄ ε̄ η̄η̄ ε̄ βολ̄ ζειη̄
οψ̄ ροεῑ εψ̄ οῡνη̄ ε̄ βολ̄ ζειη̄ η̄η̄ η̄η̄ περιχ̄η̄ροσ̄ η̄τε η̄η̄
ιορδαη̄η̄σ̄
12. Ουταρ̄ αψ̄ ουτοθεοψ̄ η̄χε η̄ οῡρο ζειη̄ η̄ η̄η̄ η̄

18 σαχιστ̄ πεμ̄ ἀμεσιρλαθε ογορ̄ αϋ̄ θαμιο̄ ἵχε σο-
 19 λομισν̄ ἡ̄ π̄ ἐκεγος̄ τηροϋ̄ ζεν̄ π̄ π̄ ἡ̄ π̄ σ̄τ̄ πεμ̄ π̄
 μα π̄ ερ̄ ψσοϋσῑ ἡ̄ ποϋβ̄ πεμ̄ † τραπεζᾱ ἡ̄τε π̄
 20 σικ̄ ετ̄ χη̄ ρῑ κε π̄ † προθεσις̄ πεμ̄ π̄ λυχηγὰ̄ πεμ̄
 π̄ ζηβε̄ ἡ̄τε π̄ οϋσιν̄ κατᾱ ποϋ̄ ραν̄ ἡ̄ πε̄ ἡ̄θο̄ ἡ̄
 22 π̄ ταβιρ̄ εϋ̄ τοϋβνοϋτ̄ πεμ̄ π̄ ἡ̄θε̄ ἐ̄ κολ̄ ζεν̄ οϋ
 ποϋβ̄ εϋ̄ τοϋβνοϋτ̄ πεμ̄ π̄ ἡ̄θε̄ ἐ̄τ̄ σᾱ ζοϋπ̄ ἡ̄ π̄ ἡ̄
 τφ̄η̄ ἐ̄θ̄ οϋαβ̄ ἡ̄τε π̄ ἡ̄ ε̄θ̄ οϋαβ̄

2 Chronica
V, 1—14.

13. Ογορ̄ π̄ ἡ̄θε̄ ἡ̄τε π̄ ερ̄φεῑ ογορ̄ αϋ̄ χικ̄ ἐ̄ κολ̄
 ἡ̄χε ρωβ̄ π̄ιβεν̄ αϋ̄ θαμιο̄ ἡ̄χε π̄ οϋρο̄ σολομισν̄ ζεν̄
 π̄ π̄ ἡ̄ π̄ σ̄τ̄

IX.

2 1. Οϋαϋ̄ αϋ̄ ἡ̄π̄ ἐ̄ ζοϋπ̄ ἡ̄χε σολομισν̄ ἡ̄τε π̄ ἡ̄ ε̄θ̄
 ὅ̄ ἡ̄τε̄ δαδ̄ πεϋ̄ σιστ̄ ἡ̄ ποϋβ̄ πεμ̄ ρατ̄ ογορ̄ π̄ ἐκεγος̄
 αϋ̄ ριτοϋ̄ ἐ̄ π̄ ἀρσιρ̄ ἡ̄τε π̄ σ̄τ̄

3 2. Τοτε̄ σολομισν̄ αϋ̄ ἡ̄σοϋ† ἡ̄ π̄ π̄ρεσβυτεροσ̄
 πεμ̄ π̄ αρχισν̄ τηροϋ̄ ἡ̄τε̄ † φυλῑ ἡ̄ π̄ μετ̄ σιστ̄
 ἡ̄ πεπ̄ σισρῑ ἡ̄ π̄ ἡ̄σλ̄ ἐ̄ ἡ̄λνε̄ κε̄ ἡ̄τοϋ̄ ἡ̄π̄ ἐ̄ π̄ σιστ̄ ἡ̄
 † κϋβιστος̄ ἡ̄τε̄ † διαθικη̄ ἡ̄τε̄ π̄ σ̄τ̄ ἐ̄ κολ̄ ζεν̄ ἡ̄
 3 βαρῑ ἡ̄ δαδ̄ θᾱ τε̄ σισν̄ ογορ̄ αϋ̄ ἡ̄σοϋ† ρᾱ π̄
 οϋρο̄ ἡ̄χε π̄ ἡ̄σλ̄ τηρϋ̄ ζεν̄ ἡ̄ σιστ̄ φαῑ πε̄ π̄ αβοϋ̄ ἡ̄
 μαρ̄ ζ̄

4 3. Ογορ̄ αϋ̄ ἡ̄π̄ ἡ̄χε π̄ π̄ρεσβυτεροσ̄ τηροϋ̄ ἡ̄τε π̄
 5 ἡ̄σλ̄ ογορ̄ αϋ̄ σῑ ἡ̄ π̄ λεϋῑτνε̄ τηροϋ̄ ἡ̄τε̄ † κϋβιστος̄
 ἐ̄ π̄ σιστ̄ πεμ̄ † ἐκϋπ̄ ἡ̄τε̄ † μετ̄ μεϋρε̄ πεμ̄ π̄
 ἐκϋοσ̄ τηροϋ̄ ε̄θ̄ ἡ̄τε̄ † ἐκϋπ̄

4. Ογορ̄ αϋ̄ ἐ̄ποϋ̄ ἐ̄ π̄ σιστ̄ ἡ̄χε π̄ οϋνιβ̄ πεμ̄ π̄
 λεϋῑτνε̄ πεμ̄ π̄ οϋρο̄ εϋ̄ σοπ̄ πεμισοϋ̄ ογορ̄ † συ-
 πασιστη̄ τηρς̄ ἡ̄τε̄ π̄ ἡ̄σλ̄ πεμ̄ π̄ ἡ̄ ἐ̄τ̄ ερ̄ ρο† πεμ̄ π̄
 6 ἐ̄τ̄ αϋ̄ ἡ̄σοϋ† ρᾱ π̄ οϋρο̄ σολομισν̄ παϋ̄ χη̄ ζᾱ χσε̄
 πε̄ ἡ̄ † κϋβιστος̄ εϋ̄ σιστ̄ ἡ̄ ραν̄ μασῑ πεμ̄ ραν̄ ἐ̄σοϋ̄
 ἡ̄μιον̄ τοϋ̄ ἡ̄π̄

- 7 5. Ουτος αυ ηλι ηχε ηι ουνη η † κρηστος ητε † διαθνη ητε π σ̄ ε̄ σορη ε̄ πεσ μα ε̄ ηι ταβιρ ητε ηι ηι ε̄ σορη ε̄ ηι μα ε̄θ ογαβ ητε ηη εθ ογαβ σα πε σιτ η ηι χεροβια
- 8 6. Ουτος παρε ηι τενρ ητε ηι χεροβια φηρσ ε̄ βολ ρι χε η ηι μα ητε † κρηστος παρε ηι χεροβια ρηβε ε̄ βολ ρι χησ πεη ε̄ χε η πεσ αναφορα σα η̄ ψηῑ αμσογ παγ ψηογ ταρ πε ηχε ηι αναφορον
- 9 7. Ουτος παρε ηι αναφορον παρε πογ αφνογῑ ηνογ ε̄ βολ̄ βεν ηη εθ ογαβ ᾱ πε ᾱθ̄ο ᾱ ηι ταβιρ παγ χοψτ̄ ε̄ βολ̄ αν πε ογορ παγ χη̄ αμαγ ηι ψᾱ ε̄ σορη ε̄ φοογ
- 10 8. Ουτος πε ᾱμοη ρ̄λῑ βεν † κρηστος πε ε̄ βολ̄ ε̄ † ηλαζ̄ η̄ η̄ ηηη ηη̄ ε̄τ̄ ᾱ ᾱση̄ςη̄ς̄ χαγ̄ αμαγ̄ βεν χηρεβ
9. Ηη̄ ε̄τ̄ ᾱ φ̄φ̄ εεμνητογ̄ πεη̄ ηεν̄ ψηρῑ ᾱ η̄ η̄ᾱ εγ̄ ηνογ̄ ε̄ βολ̄ βεν η̄ κ̄αρῑ η̄ χηη̄
- 11 10. Ουτος ας̄ ψηηῑ βεν η̄ χη η̄ ε̄ρε ηι ουνη̄ τηρογ̄ ε̄τ̄ αῡ χεμογ̄ αῡ τογ̄βησογ̄ χε πε παγ̄ οηψ̄ αν πε κατᾱ πογ̄ ε̄ροογ̄ η̄ ψεηψῑ
- 12 2. Ουτος ηι λεγῑτ̄η̄ς̄ τηρογ̄ πεη̄ ηι ουνη̄ πεη̄ ηι ψαλαστος̄ τηρογ̄ ηεν̄ ψηρῑ η̄ ᾱσαφ̄ πεη̄ ηεμ̄αν̄ πεη̄ †οηη̄ πεη̄ ηεγ̄ ψηρῑ πεη̄ ηεγ̄ ε̄ηνογ̄ ε̄ ογοη̄ ραν̄ ε̄τολη̄ η̄ ψηη̄ς̄ τοῑ ρη̄η̄τοη̄ πε βεν̄ ραν̄ κρηβηλοη̄ πεη̄ ραν̄ αβλᾱ πεη̄ ραν̄ κρηηρᾱ εγ̄ ρη̄ς̄ η̄ βητογ̄ ᾱ πε ᾱθ̄ο ᾱ ηῑ μα η̄ ερ̄ ψηογ̄ψηῑ ογορ̄ εγ̄ ηεμ̄σογ̄ η̄χε ρ̄η̄ η̄ ουνη̄ εγ̄ ερ̄ σαληη̄ζηη̄ βεν̄ † σαληη̄τ̄ζ̄
- 13 3. Ουτος ας̄ ψηηῑ βεν η̄ χη η̄ ε̄ρογ̄ ερ̄ σαληη̄ζηη̄ ογορ̄ η̄τογ̄ ερ̄ ψαλη̄ βεν η̄ χη η̄ ε̄ρογ̄ μογ̄† βεν̄ ογ̄ βρ̄σογ̄ η̄ ογ̄η̄τ̄ ε̄ρογ̄ ογ̄ηη̄ρ̄ ε̄ βολ̄ ογορ̄ η̄τογ̄ ε̄μογ̄ ε̄ η̄ σ̄
4. Ουτος ε̄τ̄ αῡ σ̄ῑς̄ η̄τογ̄ ε̄ηη̄ βεν ηι σαληη̄τ̄ζ̄

περὶ τῆς κρυφάλης περὶ τῆς ὀργάνου περὶ τῆς ῥυθμῆς παύ
ξῆς ἀλλοῦ

5. Χε οὐσῆς ἐ βολὰ ἔ π στ̄ χε οὐ ἀγαθός πε
χепеу παг шоп шд̄ ἐ περ

6. Οὐρορ ἀφ̄ μορ ἵχε π̄ νῑ ἐ βολὰ ζεν οὐ β̄νπ̄ π
14 шор̄ ἵτε π στ̄ οὐρορ π̄νοῦ ψ̄χεμχομ̄ απ̄ πε ἵχε π̄
οὐνβ̄ ἵτε π στ̄ ἐ ορ̄ῑ ἐ ρατοῦ ἐ ψ̄εμψ̄ῑ ἐ βολὰ ρα π̄
ρο ἵ τ̄ β̄νπ̄ χε πε ἀ π̄ ἰσοῦ ἵτε π στ̄ μορ ἔ π̄ νῑ
ἵτε φ̄τ̄

X.

2 Chronica VI, 1—30.

1. Οὐρορ πε χε σολομῆς χε π στ̄ ἀφ̄ χος ε̄ορεφ̄
2 ψ̄π̄π̄ ζεν οὐ τ̄νοφ̄ος οὐρορ ἀνοκ̄ αῑ κ̄π̄τ̄ ἵ οὐ νῑ ἔ
πεκ ραπ̄ ἐφ̄ οὔαβ̄ πακ π στ̄ ἀφ̄ σεβ̄τ̄π̄τ̄ ε̄ορεκ̄ ψ̄π̄π̄
ἀμαῦ ψᾱ ἐ περ

3 2. Οὔραρ α π̄ οὔρο τ̄ασ̄θο̄ ἔ πεφ̄ ρο ἀφ̄ ἔμοῦ ἐ τ̄
εκκ̄λ̄ησῑα τ̄ηρ̄ς ἵτε π̄ ἱσ̄λ̄ πας ὀρ̄ῑ ἐ ρατ̄ς πε ἵχε τ̄
4 εκκ̄λ̄ησῑα τ̄ηρ̄ς οὐρορ πε χ̄αφ̄ χε σεαρ̄νοῦτ̄ ἵχε π στ̄
φ̄τ̄ ἔ π̄ ἱσ̄λ̄ φ̄η̄ ἐτ̄ ἀφ̄ σαχ̄ῑ ἐ βολὰ ζεν ρ̄ψ̄φ̄ πεμ̄
δαδ̄ πα ἰπ̄τ̄ οὐρορ ἀφ̄ χ̄οκοῦ ἐ βολὰ ἔ πετεπ̄ ἀθο̄
ζεν πα χ̄ιχ̄ κατ̄α φ̄ ρ̄η̄τ̄ ἐτ̄ ἀφ̄ χος ἵχε π στ̄

5 3. Χε ἱσ̄χεν π̄ ἐροοῦ ἐτ̄ αῑ ἵπ̄ι ἔ παг λαος ἐ βολὰ
ζεν ἵ̄ καρ̄ῑ ἵ̄ χ̄νημ̄ ἔπ̄ῑ σ̄π̄τ̄π̄ ἐ οὐ β̄ακ̄ῑ ἐ βολὰ ζεν
π̄ φ̄ϋλ̄η̄ τ̄ηροῦ ἵτε π̄ ἱσ̄λ̄ ἐ ἵ̄ χ̄ῑ π̄ κ̄π̄τ̄ ἵ̄ οὐ νῑ
π̄π̄ῑ ε̄ορεφ̄ ψ̄π̄π̄ ἀμαῦ ἵχε πα ραп̄

4. Οὐρορ ἔπ̄ῑ σ̄π̄τ̄π̄ ἵ̄ οὐ ρ̄ημ̄ῑ ἐ οὐ ρ̄υτομενος ρ̄ῑ
χε π̄ πα λαος π̄ ἱσ̄λ̄

6 5. Οὐρορ αῑ σ̄π̄τ̄π̄ ἵ̄ ἱλ̄νη̄ ἐ ἵ̄ χ̄ῑ π̄ χ̄η̄ ἔ πα ραп̄
ἀμαῦ ε̄ορεφ̄ ψ̄π̄π̄ ἵ̄ ρ̄υτομενος ἐ χε π̄ πα λαος
π̄ ἱσ̄λ̄

7 6. Οὐρορ πε χε π στ̄ οὐρορ ἐτ̄ ἀς ψ̄π̄π̄ ἐτ̄ ἀς ἵ̄ ἐ
χε π̄ ἵ̄ ρ̄η̄τ̄ ἔ πα ἰπ̄τ̄ δαδ̄ ἐ ἵ̄ χ̄ῑ π̄ κ̄π̄τ̄ ἵ̄ οὐ νῑ ἔ
φ̄ ραп̄ ἔ π̄ στ̄ φ̄τ̄ ἔ π̄ ἱσ̄λ̄

- 8 7. Ουροσ πε γε π σ̄ε ἡ δαυιδ πα ιστ γε φ̄ μα
 γε ασ̄ ἰ ε̄ γε π πεκ ρητ̄ ε̄ κωτ̄ ἡ οῡ η̄ ἰ πα ραπ
 καλσε ασ̄ ἰ ε̄ γε π πεκ ρητ̄
- 9 8. Πλην ἡθουκ απ̄ εθ̄ πα κωτ̄ ἰ π̄ η̄ η̄ η̄ ἰ αλλα
 πεκ̄ ψηρῑ πε φη̄ εθ̄ πα ἰ ε̄ βολ̄ ζεν̄ τεκ̄ φ̄π̄ φᾱι εθ̄
 πα κωτ̄ ἡ οῡ η̄ ἰ πα ραπ
- 10 9. Ουροσ ᾱ π σ̄ε τοϋνος̄ πεϋ̄ σαχῑ ε̄τ̄ αϋ̄ σαχῑ
 ἰμοϋ̄ εθ̄ρῑ ψηπ̄ ἡ ψεβ̄η̄ ἡ δαδ̄ πα ιστ̄
 10. Ουροσ ᾱῑ ρεμ̄ε̄ ρῑ γε π π̄ ἑροπος̄ ἡτε̄ φ̄ μετ̄
 ουρο̄ ε̄ γε π π̄ λαοσ̄ π̄ ἰσλ̄ ουροσ̄ ᾱῑ κωτ̄ ἰ π̄ η̄ η̄ ἰ
 φ̄ ραπ̄ ἰ π̄ σ̄ε φ̄φ̄ ἰ π̄ ἰσλ̄
- 11 11. Ουροσ ᾱῑ χ̄σ̄ ἰμοαῡ ἡ φ̄ κη̄σ̄η̄τοσ̄ ε̄τ̄ αϋ̄
 σεμ̄η̄η̄τ̄ε̄ πεμ̄ π̄ ἰσλ̄
- 12 12. Ουροσ αϋ̄ ὀρῑ ε̄ ρατ̄ε̄ ἰ πε ἰθεο̄ ἰ π̄ μα π̄ ερ̄
 ψηοϋ̄ψ̄η̄ ἡτε̄ π σ̄ε ἰ πε ἰθεο̄ ἡτε̄ φ̄ εκ̄κ̄λη̄σ̄ᾱ τ̄η̄ρε̄
 ἡτε̄ π̄ ἰσλ̄ ουροσ̄ αϋ̄ φ̄ωρ̄ψ̄ ἡ πεϋ̄ χ̄ῑχ̄ ε̄ βολ̄ ε̄ ἡ ψηπ̄
 14 ἡ τ̄ φ̄ε̄ πε̄ χ̄αϋ̄ γε π σ̄ε φ̄φ̄ ἰ π̄ ἰσλ̄ ἰμοπ̄ κε̄
 ποϋ̄φ̄ εϋ̄ ὀη̄ ἰμοκ̄ οῡδε̄ ζεν̄ τ̄ φ̄ε̄ οῡδε̄ ρ̄ῑ γε π π̄
 καρῑ
 13. Εκ̄ ἀρεσ̄ ἡτε̄κ̄ φ̄ δ̄ιᾱθη̄κη̄ πεμ̄ πεκ̄ πᾱι ἡ πεκ̄
 αλ̄σοϋ̄ῑ πᾱι εθ̄ πᾱ μοϋ̄ ἡ πεκ̄ ἰθεο̄ ζεν̄ οῡ ρη̄τ̄ εϋ̄
 15 εοϋ̄τ̄η̄π̄ ἰ φ̄ ρη̄φ̄ ε̄τ̄ ακ̄ ἀρεσ̄ ἡ δαδ̄ πα ιστ̄ ουροσ̄
 η̄ ε̄τ̄ ακ̄ σαχῑ ἰμοσοϋ̄ αϋ̄ χοβοϋ̄ παϋ̄ ε̄ βολ̄ ἰ φ̄
 ρη̄φ̄ ἰ πᾱι ε̄ροοϋ̄
- 16 14. φ̄ ποϋ̄ π σ̄ε φ̄φ̄ ἰ π̄ ἰσλ̄ ἀρεσ̄ ε̄ η̄ η̄ ε̄τ̄ ακ̄
 σαχῑ ἰμοσοϋ̄ πεμ̄ πεκ̄ ἀλοϋ̄ δαῡδ̄ εκ̄ χ̄σ̄ ἰμοσ̄ γε
 ἡ πεκ̄ μοπ̄κ̄ ἡχε̄ οῡ ρη̄η̄ ἡτακ̄ εϋ̄ ρεμ̄ε̄ ρῑ γε π π̄
 ἑροπος̄ ἰ π̄ ἰσλ̄ πλη̄ν̄ ἀρε̄ ψαπ̄ πεκ̄ ψηρῑ ἀρεσ̄ ε̄ πᾱ
 εν̄τολη̄ ουροσ̄ ἡ σε̄ μοϋ̄ ρῑ πᾱ μ̄σ̄η̄τ̄ ἰ φ̄ ρη̄φ̄ ε̄τ̄ ακ̄
 μοϋ̄ ἰ πε ἰθεο̄
- 17 15. φ̄ ποϋ̄ π σ̄ε φ̄φ̄ ἰ π̄ ἰσλ̄ μαρεϋ̄ ψηπ̄ εϋ̄
 εν̄ροϋ̄ ἡχε̄ πεκ̄ σαχῑ φ̄η̄ ε̄τ̄ ακ̄ σαχῑ ἰμοϋ̄ πεμ̄ πεκ̄
 ἀλοϋ̄ πα ιστ̄ δαδ̄

18 16. Χε ἀληθός φψ πα ψψπι πεμ πι ρψμι ρι χε
 π π̄ καρι ιςχε τ̄ φε πέμ τ̄ φε ἴτε τ̄ φε πε π̄ σ̄
 πε ογος φ φε χη πεμακ ογος πιμ πε παγ πι ἐτ̄ αγ
 19 κοτγ κατα τα μετ̄ ρηκι εκ̄ ἐ χογψτ̄ ἐ χε π̄ τα
 ἰροσεγχι ἔ πεκ̄ ἀλογ̄ πεμ πα τ̄ψβρ

17. Π̄ σ̄ παγ πογφ̄ ε̄σρεκ̄ σψτεμ̄ ἐ τα ἰροσεγχι
 πεμ πα τ̄ψβρ̄ ἦν̄ ἐτε φ̄ πᾱ ερ̄ ἰροσεγχεσθε̄ ἔμιοσ
 21 Σεπ̄ παγ τοπος̄ εκ̄ ἐ σψτεμ̄ ἔ π̄ τ̄ψβρ̄ πεκ̄ ἀλογ̄ πεμ
 πεκ̄ λαοσ̄ π̄ ἰσ̄λ̄

18. Ἐ ψψπ̄ αγ̄ ψαπ̄ ερ̄ ἰροσεγχιεσθε̄ Σεπ̄ παγ̄ μα
 ἰθοκ̄ εκ̄ ἐ σψτεμ̄ ἐ βολ̄ Σεπ̄ πεκ̄ μα π̄ ψψπε̄ ετ̄
 σεβ̄τψτ̄ ἴτε τ̄ φε̄ εκ̄ ἐ σψτεμ̄ ογος̄ εκ̄ ἐ χψ̄ ἐ βολ̄
 ἰ πογ̄ ποβῑ ἐτ̄ αγ̄ αγτογ̄

22 19. Ἐ ψψπ̄ ἀρε̄ ψαπ̄ ογ̄ ρψμῑ ερ̄ ποβῑ ἐ πεγ̄ ψ̄φ̄ηρ̄
 ογος̄ ἴτεγ̄ σ̄ῑ ἰ̄ ογ̄ σαρογ̄ῑ ἐ ρ̄ρηῑ ἐ χψγ̄ ογος̄
 ἴτεγ̄ σαρογ̄ῑ ἐ ρογ̄ ογος̄ ἴτεγ̄ ἰ̄ ἔ πε̄ ἔθο̄ ἔ παγ̄ πι
 23 φαγ̄ ἰθοκ̄ εκ̄ ἐ σψτεμ̄ ἐ βολ̄ Σεπ̄ τεκ̄ φε̄ εκ̄ ἐ ἰρῑ
 ογος̄ εκ̄ ἐ φ̄ ραπ̄ ἐ πεκ̄ ἐβιακ̄ ἐ π̄ χῑ π̄ φ̄ ψεβ̄π̄ῑφ̄ ἔ
 πῑ ἀπομοσ̄ κατᾱ πεγ̄ μψτ̄ ἐ χε π̄ τεγ̄ ἀφε̄ ογος̄ ἐ
 θαμ̄ῑ πῑ ἦμ̄ῑ ἐ φ̄ ψεβ̄π̄ῑ παγ̄ κατᾱ τεγ̄ μεθ̄ μ̄ηῑ

24 20. Ογος̄ ἐ ψψπ̄ αγ̄ ψαπ̄ Σομ̄Σεμ̄ ἴχε̄ πεκ̄ λαοσ̄
 π̄ ἰσ̄λ̄ ἔ πε̄ ἔθο̄ ἰ̄ πεκ̄ χιχ̄ αγ̄ ψαπ̄ ερ̄ ποβῑ ἐ ροκ̄
 ογος̄ ἰτ̄ογ̄ κοτ̄ογ̄ ἰτ̄ογ̄ ογ̄ψηρ̄ ἐ βολ̄ ἔ πεκ̄ ραπ̄
 25 ἰτ̄ογ̄ ἐρ̄ ἰροσεγχεσθε̄ ἔ πεκ̄ ραπ̄ ἐθ̄ ογ̄αβ̄ ἰθοκ̄ εκ̄
 ἐ σψτεμ̄ ἐ βολ̄ Σεπ̄ τ̄ φε̄ ογος̄ εκ̄ ἐ χψ̄ ἐ βολ̄ ἰ̄ πῑ
 ποβῑ ἴτε̄ πεκ̄ λαοσ̄ π̄ ἰσ̄λ̄ εκ̄ ἐ τ̄ασ̄θ̄ογ̄ ἐ πῑ καρ̄ῑ ἐτ̄
 26 ακ̄ τ̄ηιγ̄ π̄σογ̄ πεμ̄ πογ̄ ιοφ̄ Σεπ̄ π̄ χῑ π̄ τ̄αρη̄ο̄ ἰ̄ τ̄
 φε̄ ἐ ψ̄τεμ̄ ἦρε̄ μογ̄ π̄ ρ̄σογ̄ ψψπ̄ῑ χε̄ σε̄ πᾱ ερ̄ ποβῑ
 ἐ ροκ̄

21. Ογος̄ αγ̄ ψαπ̄ τ̄ψβρ̄ Σεπ̄ παγ̄ μᾱ ογος̄ ἰτ̄ογ̄
 ἔμογ̄ ἐ ροκ̄ ἰτ̄ογ̄ τ̄ασ̄θ̄ογ̄ ἐ βολ̄ ρᾱ πογ̄ ποβῑ ε̄θε̄
 27 χε̄ ακ̄ θαβ̄π̄ῑογ̄ ἰθοκ̄ π̄ σ̄ εκ̄ ἐ σψτεμ̄ ἐ βολ̄ Σεπ̄ τ̄

φε εκ ἐ χρσ ἰ πσ ποβι ἰτε πεκ λαος πσογ ἐ βολ̄ πει
 πεκ ἀλσογῖ

22. Εκ ἐ ταμσογ ἐ πσ μσγτ εθ παπεφ φη ἐτ ογ
 πα μοσι ρῖντεφ εκ ἐ † ἰ ογ μογ π ρσογ ρι γε
 π πσ καρτ φη ἐτ ακ τνιφ ἔ πεκ λαος π ἰσλ̄ εγ
 κληρονομἰ

28 23. Ογ ρῆσπ ἀφ ψαν ψσπ ρι γε π πσ καρτ γε ογ
 μογ γε ογ χι π φορ γε ογ ρσκρ γε ογ ψχε γε ογ
 ἔβροχος γε ἀφ ψαν ροχρεχ ἰχε πεκ λαος ἔ πε ἔθο
 29 ἰ πογ χαχι κατὰ ογ χι π ερ ρσῆ πβεν πει ερδσγτ
 πβεν πει εμκαρ πβεν πει τσῆρ πβεν ἀγ ψαν
 ψσπ ἰτε πσ ρσμ πει πεκ λαος π ἰσλ̄

24. Ἐ ψσπ ἀρε ψαν πσ ρσμ σογην πεφ ποβι πει
 πεφ εμκαρ πει πεφ ἀσπ ἰτεφ φσρψ ἰ πεφ χιχ ἐ
 βολ̄ δει πει π

30 25. Ἦθοκ εκ ἐ σπτεμ ἐ βολ̄ δει πεκ μα π ψσπ
 ετ σεβτσγτ ἰτε τ̄ φε ογορ ἰτεκ τάλσσογ εκ ἐ †
 ἔ πσ ρσμ κατὰ πεφ μσγτ ἔ φ ρη†

Anhang.

Nachdem die vorstehenden Seiten bereits dem Drucke übergeben waren, wurde ich durch den Erzbischof der katholischen Kopten zu Kairo darauf aufmerksam gemacht, dass die mitgetheilten Stücke der geschichtlichen Bücher des Alten Testaments einen besonderen Theil der koptischen Liturgie bildeten, welche Bezug hat auf die Gebete bei der feierlichen Einweihung einer neuen Kirche. Sie sind bei Tuki eingetragen, in dem bezüglichen Abschnitt, unter dem Titel: εὐχὴ ἰκκίη ἐρατυάζηη ἢ † ἐκκλησιὰ ἰέρεσι. Ich führe in Folgendem die Varianten der Tuki'schen Ausgabe (= T.) auf, um dem Leser die Vergleichung zu erleichtern und ihm die Herstellung eines möglichst correcten Textes der beregten Stücke zu gestatten. Die nachstehenden römischen Ziffern beziehen sich auf die Folge der Texte, die arabischen auf die besondere Zahl der koptischen Verseintheilung.

I. Ueberschrift bei T.: ε̄ κολ̄ ζεν † εαζ̄ ḥ † ἰε μετ̄ ογρο̄ ετε̄ φαῑ πε̄ πῑ χσμε̄ ἰτε̄ † μετ̄ ογρωσ̄ ḥ κεφ̄. ḗ.

1. T. Ογροζ αζ ἰπὶ ἰχε π ογρο ζαγῖα ε̄ ζογπ ἢ πι ζελωρι ἰτε π̄ ισανλ̄ εγ̄ ερ̄ ψῆε ἢ ψο. 2. κγῆωτος T. κῖε. 3. ογ̄ ἰέρεσῑ αγ̄ ολς̄ ε̄ κολ̄ ζεν. 4. ἰέρεσῑ T. ἕρεσῑ. 5. εγ̄ ρωπ̄ T. ἐγ̄ ρωπ̄π. 6. κγῶαρα T. κγῆαρα — ραν̄ ἕαλ̄ — T. ραν̄ παβ̄λα — T. κγῆολον̄ — T. αγ̄ ἰ ρᾱ πῑ σῆσωγ̄ ἰτε̄ παχ̄ωρ. 7. nach ἰεμος̄ bei T.: ογροζ αζ̄ αμοπ̄ ἰεμος̄ χε̄ πε̄ αζ̄ † σ̄λαζ̄ πας̄ ἰχε̄ πῑ εασῑ ογροζ αζ̄ ἰεον̄ — später: ογροζ αζ̄ ραζ̄τ̄ ἰεμογ̄ ἰεμαγ̄ ἰχε̄ π

$\overline{\sigma\epsilon}$ $\chi\epsilon$ $\alpha\gamma$ $\sigma\upsilon\tau\epsilon\pi$ $\tau\epsilon\gamma$ $\chi\iota\chi$ ϵ \dagger $\kappa\iota\beta\eta\tau\omicron\varsigma$ $\eta\tau\epsilon$ π $\overline{\sigma\epsilon}$ u. s. w.
 8. η $\overline{\alpha\alpha\alpha}$ T. $\eta\chi\epsilon$ $\alpha\alpha\gamma\iota\alpha$ $\chi\epsilon$ — η $\delta\zeta\alpha$ ϵ $\beta\omicron\lambda$ T. η $\delta\zeta\alpha$ —
 ϵ $\pi\alpha\iota$ $\epsilon\rho\omicron\omicron\gamma$ T. ϵ $\phi\omicron\omicron\gamma$ η $\epsilon\rho\omicron\omicron\gamma$ $\phi\alpha\iota$. 10. $\pi\alpha$ ι T. ϵ $\pi\alpha$
 ι ϵ $\zeta\omicron\gamma\eta$ ϵ $\pi\alpha$ $\eta\iota$. 10. T. $\rho\iota\kappa\iota$ $\pi\alpha\rho\rho\alpha\gamma$ — $\beta\alpha\kappa\iota$ η T. β .
 $\eta\tau\epsilon$. 11. $\theta\rho\epsilon\varsigma$ T. $\epsilon\theta\rho\epsilon\varsigma$ — $\alpha\beta\epsilon\alpha\alpha\rho\alpha$ $\pi\iota$ $\sigma\epsilon\theta\epsilon\omicron\varsigma$ hier und
 weiter unten. 15. T. $\omicron\gamma\eta\omicron\gamma$ $\eta\epsilon\epsilon$ $\omicron\gamma$ $\theta\epsilon\lambda\eta\lambda$. 15. $\chi\omicron\rho\omicron\varsigma$
 $\eta\epsilon\epsilon$ $\rho\alpha\eta$ $\psi\omicron\gamma\psi\psi\omicron\gamma\psi\psi$ $\chi\psi\tau$ $\lambda\epsilon$ $\mu\alpha\sigma\iota$. 16. $\eta\alpha\gamma$ $\kappa\eta\lambda\omicron\zeta$ —
 $\omicron\gamma\omicron\eta$ $\sigma\tau\omicron\lambda\eta$ — $\lambda\epsilon\iota\lambda\beta\alpha\eta\eta$ T. $\lambda\omicron\gamma\iota\alpha\beta\alpha\eta\eta$. 18. $\pi\iota$ $\psi\omicron\gamma\psi\tau$ T.
 \dagger ψ . — $\epsilon\gamma$ $\epsilon\rho$ $\chi\iota\chi$ T. $\alpha\gamma$ $\epsilon\rho$ $\kappa\eta\lambda\omicron\zeta$ η $\chi\iota\chi$ — 19. in T.
 fehlt ϵ $\zeta\omicron\gamma\eta$, spater $\zeta\epsilon\eta$ $\eta\epsilon\varsigma$ $\mu\alpha$ — $\sigma\kappa\eta\eta\eta$ — $\eta\eta\iota$ η $\rho\alpha\eta$
 $\epsilon\lambda\iota\lambda$ fehlt in T. — 20. T. $\eta\epsilon\epsilon$ $\rho\alpha\eta$ $\rho\iota\rho\eta\eta\eta\eta\kappa\omicron\eta$ $\lambda\epsilon$ $\eta\epsilon$
 $\lambda\epsilon\theta\omicron$ $\lambda\epsilon$ π $\overline{\sigma\epsilon}$. — 21. fehlt in T. von $\omicron\gamma\omicron\zeta$ an bis $\rho\iota\rho\eta\eta\eta\eta\kappa\omicron\eta$
 $\kappa\omicron\eta$ — 22. $\beta\eta\rho\sigma\alpha\beta\epsilon\epsilon$ $\alpha\gamma$ \dagger η $\omicron\gamma$ $\kappa\omicron\lambda\lambda\gamma\rho\iota\varsigma$ — $\omicron\gamma$ $\chi\omicron\lambda$.
 23. $\lambda\alpha\omicron\varsigma$ $\tau\eta\rho\gamma$ — $\alpha\alpha\gamma\iota\alpha$ ϵ $\sigma\mu\omicron\gamma$ ϵ $\eta\epsilon\gamma$ $\eta\iota$ $\epsilon\gamma$ ϵ $\sigma\mu\omicron\gamma$ ϵ $\phi\ddagger$.

III. Ueberschrift in T.: ϵ $\beta\omicron\lambda$ $\zeta\epsilon\eta$ $\eta\iota$ $\pi\alpha\rho\alpha\lambda\tau\omicron\mu\epsilon\eta\omicron\eta$
 $\eta\tau\epsilon$ $\eta\iota$ $\omicron\gamma\eta\psi\omicron\gamma$ $\bar{\alpha}$ — $\bar{\iota}\epsilon$. 1. ϵ $\beta\eta\lambda$ η — $\omicron\gamma\omicron\zeta$ ϵ $\psi\epsilon\mu\psi\eta$.
 2. $\sigma\epsilon\beta\tau\omicron\tau\gamma$. 3. $\kappa\alpha\alpha\theta$ — $\omicron\gamma\eta\eta\lambda$ $\eta\iota$ $\alpha\rho\chi\eta\eta$ $\eta\epsilon\epsilon$ $\eta\epsilon\gamma$
 $\sigma\eta\eta\omicron\gamma$ $\psi\epsilon$ $\chi\psi\tau$ — T. $\Delta\sigma\alpha\iota\alpha$ η $\alpha\rho\chi\eta\eta$ statt $\bar{\rho}\bar{\eta}$ η $\alpha\rho\chi\eta\eta$
 $\eta\epsilon\sigma\alpha\iota\alpha$ — $\bar{\sigma}\bar{\eta}$ T. $\sigma\eta\alpha\gamma$ $\psi\epsilon$ $\chi\psi\tau$ — 4. $\tau\epsilon\alpha\epsilon\eta\eta$ T. $\tau\epsilon\rho\sigma\eta\eta$
 — $\eta\eta\eta\lambda$ — $\bar{\rho}\lambda$ T. $\psi\epsilon$ $\mu\alpha\eta$ — $\epsilon\lambda\phi\alpha\eta$ T. $\epsilon\lambda\iota\sigma\alpha\phi\alpha\eta$ —
 $\eta\epsilon\sigma\alpha\mu\epsilon\lambda$ T. $\eta\epsilon$ $\sigma\epsilon\mu\epsilon\iota\alpha$ — $\bar{\epsilon}$ T. $\sigma\eta\alpha\gamma$ $\psi\epsilon$. 5. $\bar{\eta}$ T. $\zeta\alpha\mu\eta\epsilon$
 — $\omicron\zeta\eta\lambda$ — $\bar{\rho}\bar{\eta}\bar{\epsilon}$ T. $\psi\epsilon$ $\eta\epsilon\epsilon$ $\mu\epsilon\tau$ $\sigma\eta\alpha\gamma$. 6. $\lambda\epsilon\iota\lambda\theta\alpha\rho$ —
 $\omicron\gamma\eta\eta\lambda$ — $\sigma\epsilon\mu\epsilon\iota\alpha$ — 7. $\eta\tau\epsilon$ $\eta\iota$ $\lambda\epsilon\gamma\iota\tau\eta\varsigma$. 8. $\epsilon\tau\epsilon$ η $\omicron\gamma\alpha\beta$.
 9. $\zeta\eta\tau\omicron\gamma$ T. $\zeta\eta\tau\epsilon\eta$. 11. $\alpha\gamma$ $\eta\eta\lambda\iota$ T. $\alpha\gamma$ $\sigma\iota$ — $\alpha\eta\alpha\phi\omicron\rho\epsilon\gamma\epsilon\iota$.
 12. $\kappa\gamma\theta\alpha\rho\alpha$ — T. $\kappa\eta\gamma\gamma\alpha$ — 13. $\epsilon\mu\alpha\gamma$ T. η $\epsilon\mu\alpha\eta$ —
 die ganze ausgelassene Stelle vor $\lambda\theta\alpha\eta$ bei T.: $\alpha\sigma\alpha\phi$ η
 $\psi\eta\eta\eta$ η $\beta\alpha\rho\alpha\chi\iota\alpha$ $\eta\epsilon\epsilon$ ϵ $\beta\omicron\lambda$ $\zeta\epsilon\eta$ $\eta\epsilon\eta$ $\psi\eta\eta\eta$ $\lambda\epsilon$ $\mu\epsilon\rho\alpha\rho\iota$
 $\eta\epsilon\gamma$ $\sigma\eta\eta\omicron\gamma$ $\alpha\theta\alpha\eta$ — $\eta\epsilon\epsilon$ $\sigma\epsilon\mu\rho\alpha\mu\eta\theta$ $\eta\epsilon\epsilon$ $\eta\epsilon\eta\eta\lambda$ $\eta\epsilon\epsilon$
 $\epsilon\lambda\iota\eta\eta\eta\lambda$ — $\beta\alpha\eta\alpha\iota\alpha$ — $\mu\alpha\alpha\sigma\alpha$ — die danach folgenden 3
 Eigennamen fehlen in T. — $\epsilon\beta\alpha\epsilon\sigma\omicron\mu$ — $\eta\epsilon\eta\eta\lambda$ — $\eta\iota$ $\mu\eta\omicron\gamma\tau$
 $\eta\epsilon\epsilon$ $\eta\iota$ $\psi\alpha\lambda\mu\omicron\sigma\omicron\varsigma$ — $\eta\alpha\theta\alpha\eta$ T. $\alpha\theta\alpha\eta$ — $\kappa\gamma\mu\beta\alpha\lambda\omicron\eta$.
 14. $\sigma\epsilon\mu\rho\alpha$ $\eta\epsilon\epsilon$ $\eta\theta$ T. $\sigma\epsilon\mu\rho\alpha\mu\eta\theta$ — $\alpha\eta\alpha\eta\iota$ T. $\eta\eta\eta$ —
 $\eta\epsilon\epsilon$ $\mu\alpha\alpha\sigma\alpha\iota\alpha$ $\eta\epsilon\epsilon$ $\beta\alpha\eta\alpha\iota\alpha$ — $\rho\alpha\eta$ $\eta\alpha\beta\lambda\alpha$ — 15. $\alpha\lambda\iota\mu\eta\theta$

περὶ ματταθαὶ περὶ ἀλοφάλος περὶ μακενια περὶ ἀβδε-
 ρου περὶ γενῆ — ἀμασεργῶ — χομὶ ἢ T. χομὶ περὶ.
 16. μεροῦτ ἦτε T. μεροῦτ ἢ — οὔσοντιὰ T. οὔροσ σομνια
 — von παρ bis ἰεχσπιτας fehlt die ganze Stelle in T. —
 ἄσε T. ἀμασαι — βαπαγα — ελιεζερ — 17. παρ ἐρ T.
 πε ἐρ — ἀβδερου — ἰετανι εμποτ. 18. οὔροσ ἄ δαδ
 T. περὶ δαγτα πε — ἀβδερου. 19. χι π ἔρε φ† †
 πομ† — ζ T. ψαψψ (bis) — χσπιετια πι αρχσπι — ρωδε
 ἦτε πε ἐτ — 20. πασ fehlt in T. — αρ ἴπι — κρῆβαλον
 — παβλα περὶ ραπ κπηρα — 22. ψοῦψψς T. ψοψψ.

IV. 23. ἀρ οὔσπιρ ἰμοσ T. οὔροσ ἀρ χα — ζεν †
 ἐκῦπι T. ἢ † c. — ἐ ζρηι T. ἐ ρρηι. 26. † διαθνηκ
 T. † κησπτοσ ἦτε † διαθνηκ ἰ π σς — πι vor λεγγιης
 fehlt in T. — περὶ ἐ ψψ — 27. ἀσαφ πι ρητοῦμενοσ —
 ζαχαριασ — γενῆ — σεμραμσῶ — γενῆ — ματταθαιασ
 — βαπειασ — ἀβδερου — 28. γενῆ — ραπ παβλα —
 κπηρα — κρῆβαλον — 29. βαπζαὲ T. βαπιασ — πι οὔνη
 — σαλπικτοσ — 30. ἢ ψορπ — 30. π ψορπ T. ἢ ψ. —
 31. ἐ περ T. ἢ π. — 33. πι μνιπ T. περ μ. — 34. πε
 περ ἐβιαικ — πε πι σπτη — μερὶ ἦτερ — 35. Τερ σαχι
 — ἐρ οὔρασ σαρηι περὶ π ἰσανῆ — 36. ζεν π χι π ἔροῦ
 ψσπι ἐρ οἱ ἢ κοῦχι ζεν τοῦ ἦπι ἐρ οἱ ἢ κοῦχι οὔροσ ἢ
 ρεμ — 37. οὔροσ ἀρ σπι ἐ βολ — ἐ οὔ εποσ περὶ ἐ
 βολ — χοπεσ οὔροσ ἀρ σορι — οὔροσ ἰπερ — 38. πι καρ
 τηρψ ρι ψεν ποῦψ ἰ περ οὔχατ ἢ ἐροοῦ ζα τ ρη ἢ
 ἐροοῦ σαχι ἰ περ ἰποῦ ζεν πι εποσ περὶ περ ψῶρηι ζεν
 πι λαοσ τηροῦ — π σς οὔροσ ψ — 41. μοι ἢ οὔ ἰποῦ
 — ταιὸ οὔροσ ἀπτοῦ — ἀγλη — ταροψ — 42. θεληῆ —
 43. fehlt ἰμοπ bis ἰμοῦ in T. — 44. ἐρ χοσ. 45. ἀσαφ
 περὶ περ σπινοῦ ἦτοῦ ψεμψι ἰ πε ἰθο — φ† ἢ σνοῦ
 πβεν ἔτε φατ πε πι ἐροοῦ ἰ πι ἐροοῦ.

V. Ueberschrift in T.: ἐ βολ ζεν πι παραλιπομε-
 νοπ δ ἦτε πι οὔρσοῦ — κη. 1. ταρ ας ἐ γ. 2. οὔροσ

πε χαρ π σ̄ — ἴτε πα ιωτ — 3. è χεν π ιε̄λ — ραυι
 T. ψηρι — 4. ηι αι σωτπ — τοῦνος ἱ — φαι ἐροογ.
 5. ογορ ἐρετεπ ἀρερ — ρηα ἴτεπ ερ — μενεπσωττεπ —
 6. σογеп à φ̄φ ἴτε πεκ ιο̄φ — 7. è ψωп T. ек ц. —
 erstes σωγ T. сшк — 8. ογορ à δαδ — ταμε è σαλομшп
 — ерфегι μεμ πι θшщ ἱ πεγ ηι — ἀποθηκη — χηп δен
 πεγ ппа — 9. (8. pag. 16) παστοφοριшп — πι ἀποθηκη
 ἴτε π ηι à π σ̄ μεμ ηι ἀποθηκη ἴτε πι εθ ογὰβ μεμ
 πι κῦταλγμα èτε παι πε πι μα π ογορ μεμ πι ρшс etc.
 — πι πογὲ πι πογὲ μεμ — προθесгс — τραπεζα παс οи
 — οп πα πι ρατ — κρεατρα — κшθшп — πι αφοτ —
 πι ογαι πι ογαι — ер цшогщп ἱ πογὲ ἴτε πι сθοи
 πογш ет сштп — δηιβι ἱ † κῦβηтос — 11. ἱλαστηριон
 — μεμ πι смогт πιβеп ἴτε — 12. ογορ еγ è ψωп —
 ἱ са сахг.

VI. 2. βενππι μεμ πι ψε μεμ ρап ἴππι. 3. † μα†
 — à ογ σ̄ιсг. 4. соγφip, weiter unten zu lesen: ογορ
 πμα ет ер ογοτ, ebenso 5. ер ογοτ. 4. χηк. 5. ἴτε
 πεп — à ἱ. 6. τηггоγ — ιенλ — τερсшп. 7. ἴχε
 δαγгд π ογρο — δен ογ ρητ еγ χηк. 9. è пе сшг.
 10. ἴχε ογρο πιβеп — цлол T. блол — ас кп — тек
 χгх те ἱ ογ хом — ет босг — θεβгò. 11. па лаос —
 χе еп па цхемхои — ер ογοτ T. р ογοτ — πιβеп
 èτε πογк — T. ἱ цорп hinter τηρογ. 13. тек χгх.
 14. етеретагшп — ἴτε † δικεδсгпп — èγ παγ — χе с
 ер шогт T. δен ογ θεληλ — πογ πογ† еγ ер ογοτ φ̄φ
 ἴτε πεп ιο̄φ — è δογп è ρок u. s. w. T. ἱ сноγ πιβеп
 па соγтеп ἱ πογ ρηт è δογп è ρок π σ̄. 16. смоγ
 17. πι ογρο. 19. δен πεγ ρас† — шггг μεμ ογ цо —
 δен ογ πш† ἱ ρашг.

VII. Ueberschrift in T. e kol δен πι παραληπομενον
 ἕ ἴτε πι ογρшог τ. 1. ма èт à — шрпа π T. орпап
 ἱ. 3. σ̄ιη T. цпп — з̄ T. се — ογδсθеп — κ̄ T. хшг

— οὐκ ἦ T. οἱ ἢ χσγ — ῥῆ T. ψε χσγ — τοῦθνοῦτ
 4. φοτρ — βεν — ετ γαινοῦτ — φανοῦαι — 5. οὔεχ-
 ρισοῦι δσ δσχοῦ. 7. βίσι T. ψη — ἦ T. χσγ — χ
 T. σοοῦ ψε — ιστ ἢ ψη — ἦ T. γαιου — σικλος. 8. σε
 οἱ ἢ ἦ T. σε οἱ ἢ χσγ. 9. zu trennen ψη ρη. 10. εὔ
 φηρψ — zu trennen: ποῦ ρο παγ. 11. βεν οὔ T. βεν.
 12. σαβοῦη ἢ T. σαβι ἢ οὔ — πη ηι σα βολ λῆ T. μαπτιου
 — ἔ ποῦ βίσι — οὔαι ηει ποῦ κεφ. — ἦ T. τιοῦ.
 13. σερσερθε — δαβιρ γαιου ἔ μαρι οὔορ δσ χαγ —
 στῦλος. 14. ῥ T. ψε — ρι χε η T. ἔ χε η — ἔ ρηη
 — στῦλος.

VIII. 1. T. ερ ψσοῦψη ἔσ οἱ ἢ χσγ ἔ μαρι ἢ τεσ
 ψη ηει χσγ ἔ μαρι ἢ οὔορθεν — ἦ T. μετ. 2. ἦ
 T. μετ — ἢ βητψ T. ἢ βίσι οὔορ εσ κῶψ, das folgende
 bis εσ ἴρι fehlt in T. — λ T. μαπ — ἔ ηι λῦτηρ T. ἔ
 ηι λοῦτηρ — ἦ ἔ μοῦι. 3. ἦ T. μετ σαγ — μαρι
 T. μασι. — Nach εμοῦτ T.: ῥ εὔ χοῦψτ ἔ φ ρησ ῥ εὔ
 χοῦψτ ἔ η σμεντ ῥ εὔ χοῦψτ ἔ ηε ἴεβτ — ἔ μσοῦ
 τηροῦ. 4. ἔρε σα T. ἔρε — ὀμοτ — εσ ἴρι — 5. ἔ η
 σμοτ — ψηψ ἢ τεσ φοτρ — ῥ T. ψομτ — εσ χση.
 6. ἦ T. μετ — εσ χη — T. τιοῦ — ἢ ἔ T. ηει τιοῦ
 — ἔμοσ fehlt in T. — ἴση — χσημοῦ. 7. ἔ ἦ T. μετ
 — ἔ T. τιοῦ — θαμῆ ῥ T. θαμῆ ἢ ψε — ἢ αῦλη T.
 ἢ ψ α. — θαμνοῦτ. 8. κρατρα — ποῦ T. ηι —
 εσχαρα. 9. T. τηρψ hinter ρηβ — θαμμοῦ T. σεβτψτψ.
 10. θαμῆ ἢ στῦλος — τηλαθος — ετ χη T. ετ χη
 — ῥ T. ψτσοῦ ψε — ψηε εσ ρηβς — τηλαθ. 11. θαμῆ
 ἔ ἦ ἢ — μεχσηηθε κε φ ιομ — ηι ἦ T. ηι μετ σαγ
 — ηι εσαγ — ηι εσαγ ταλε — κρατρα — θαμῆ ἢχε
 χηραμ — εσ οὔηβ T. εσ τοῦθνοῦτ. 12. σοῦχθε —
 αμει σαρηδαθα — Nach τοῦθνοῦτ bei T.: ηει ηι εβαγ
 ηει ηι χη ηει ηι ψοῦρη ηει ηι σεβ τηροῦ ἔ βολ u. s. w.
 — ἔ ηι ηι φη εθ οὔαβ. 13. θαμῆποῦ.

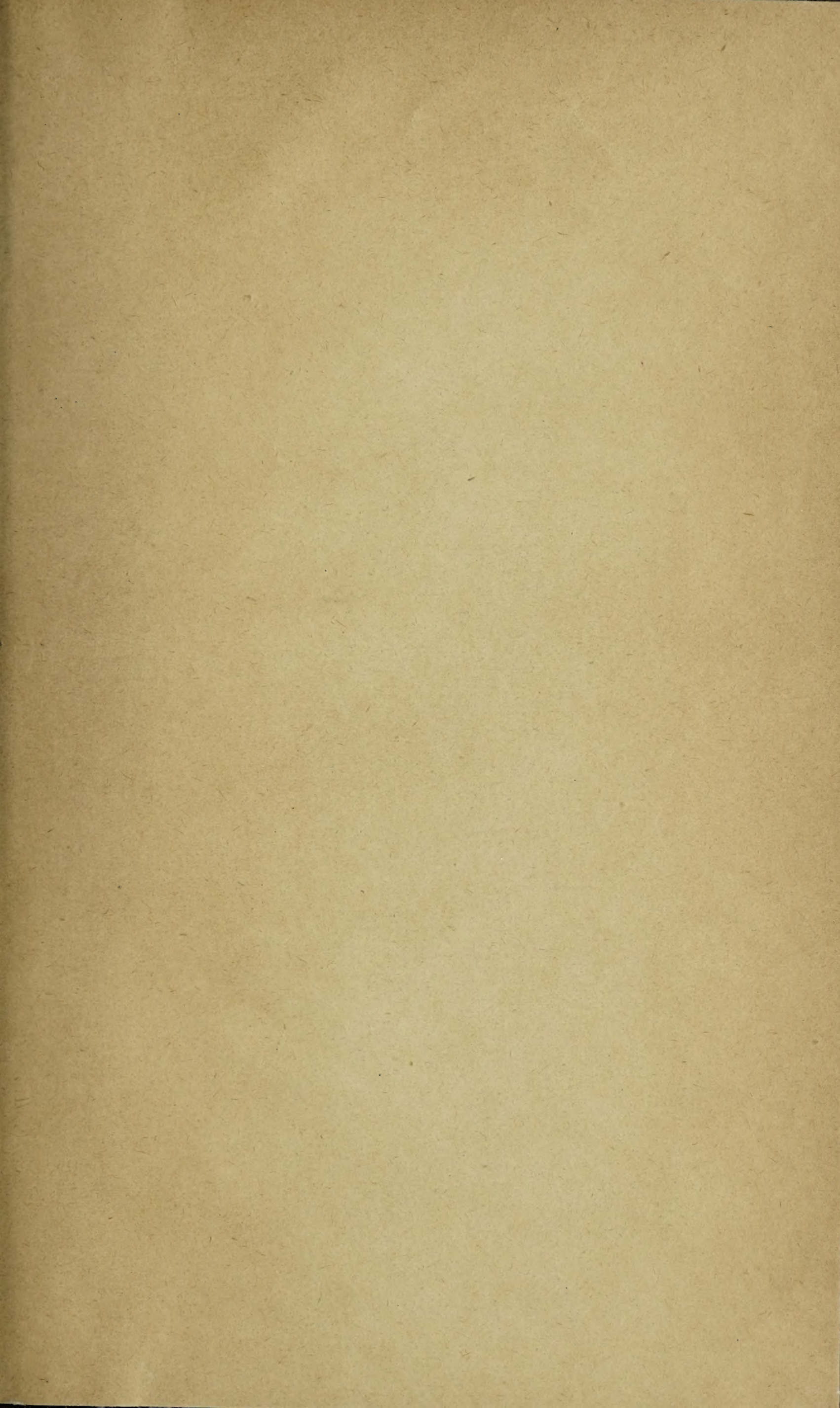
IX. ογορ αϛ ἰπι — ἰτε nach col. fehlt bei T. —
 ριτοϛ ἔ σοϛπ ἔ πι — 2. πι φυλι — ἔτε θαι τε — ζ
 T. ψαψϛ. 3. αϛ ἰπι T. αϛ ἰ — πι fehlt vor λεϛἰτις
 τηροϛ, hierauf T.: ογορ ἰτοϛεποϛ εἰψψι ἰ † κῆσιτος
 πεμ † u. s. w. — σεϛορ — εϑ T. εϑ̄ — T. σκινππ an
 allen Stellen statt ἐκῆππ. 4. ἔτε ἰμοπ. 5. διὰθικπ
 ἰτε fehlt bei T. 6. αναφοροπ — παϛ ψαϛ ταρ. 7. ποϛ
 ἄ φηοἰ — χοϛψτ σα ἑολ — πε ψα. 8. πε ἑνλ ἔ πι
 πλαζ — ἑ † ἰ ἰπι — χηρηῆ. 9. παι ετ α. 10. Nach
 οϛηῆ T.: ἰ ἔ ἑολ ζει π πι εϑ οϛαῆ κε οϛηπ πι οϛηῆ
 (τηροϛ u. s. w.) παγαϛθηϛ. 2. ψαλισηζορ — εμαπ —
 ιαθεοϛπ — ριτοϛ — κῆβαλοπ — παῆλα — κηϛρα
 — ρ̄κ T. ψε χητ — 4. κῆβαλοπ — πι ρηζη T. ραπ
 ρ. 6. ππ — ἰ οϛ ποϛ — πποϛ T. παϛ.

X. 2. ἄ π οϛρο — ρὸ αϛ — πεμ ζαζ T. ἰ ζαϛζ.
 3. πα λαορ — ἰ οϛ βακπ — ἰ οϛ ρητοϛμεπορ. 5. ἔ
 ἰλιπ — Nach ἰμαϛ bei T. ογορ αἰ σητπ ἰχε ζαϛζ
 — ρητοϛμεπορ. 6. ογορ fehlt bei T., dann: ογορ ας
 ψψπ ἄ τασἰ ἔ χει. 10. ἰ λαορ ἰ π. 11. κῆ. θαι ετ
 εϛ ψψπ ἰ ζητς ἰχε † διὰθικπ ετ αϛ εεμπητς ἰχε π
 σς πεμ ἰελ. 13. αϛ χοκοϛ. 14. ετ αϛ σαχι — πεϛ
 μοϛππ — ερε ψαπ — ἰ πα μεδ. 16. αληοης — ἰχηπ
 — † φε πα π σς — αἰ κοτϛ πακ κατα — τα vor προρ.
 fehlt bei T. — πεϛ τῆβρ. 17. πα ποϛ† σητεμ ἔ πα
 τῆβρ πεμ τα προσεϛχηπ ἑπ ἔ †. Bei T. προσεϛχεσεθε
 ἰμορ [ἰ πεκ ἰεδ ἰ παι εροοϛ ἰ φοοϛ μαρεπεκβαλψψπ
 εϛ οϛηπ ε κε π παι ππ ἰ ππ εροοϛ πεμ ππ εχηρρ] ζει
 παἰ τοπορ [θαἰ ετ ακ χορ κε πεκ ραπ εϛ ἔ μοϛ† ἔ
 ροϛ ἰμαϛ] ογορ εκ ε σητεμ — ἰ πεκ αλ. 18. μα
 π ψψπ. 19. εἰ ἰ οϛαρ σαρηπ ε ρρηπ ἔ χηϛ [εϑρεϛ
 σαροϛ ἰ ἰμοϛ] ογορ ἰ τεϛ σαροϛ ἰ ἔ ροϛ — ραπ ἔ T.
 ραπ ἰ — ψεῆππ — πεϛ μητ — ἰ ππ ἑμπ. 20. πεκ
 χηχ T. πεϛ χαχι — nach dem ersten ραπ bei T. ἰτοϛ

τῆς ἀ περ ραπ εθ οὔαβ οὔορ ἴτοῦ ερ προσερχέσθε
 ἀ περ ἀθὸ ζεν παγ οὔ ηἰ ἴθουκ εκ ἐ σῆτεμ — οὔορ
 hinter φε fehlt bei T. 21. ἐμοῦ ἐ ροκ T.: ἐμοῦ ἐ περ
 ραπ οὔορ — περ λαοσ T.: περ ἀλσοῦι — περ ἀλσοῦι
 T.: περ λαοσ ἡ ἰσλ — 23. οὔ χι η φεζ T.: αῦ ψαπ
 ψηπ οὔ χι η φεζ — ἀβροῦχοσ — ροχρεχ ἴχε περ —
 χαχι [ἐ ζοῦη ἐ ποῦ βακι] κατὰ — ἀκαρ πῖβεν [πεμ
 προσερχη πῖβεν] πεμ — ρημῖ [πῖβεν] πεμ.

II. Ueberschrift in T.: ἐ βολ ζεν † μαρ τ̄ ἀ μετ
 οὔρο κεφ. ἡ. 1. οὔορ ας ψηπ — μενεσα χητ ἡ
 ρομπ — 2. Τοτε ἀ — ψοβ† — 3. ἐτε ται τε — ἡ
 θαππ T. ἀθαππ — 4. ἡ † κῆβητοσ πεμ † σκηνη ἴτε
 † μετ μεορε πεμ η σκεῦοσ εθ οὔαβ παγ ετ αῦ ψηπ
 ζεν † σκηνη ἴτε † μετ μεορε πεμ η οὔρο — ζα χησ
 πε ἡ † — 5. ηη εθ οὔαβ σα — χε vor παρε fehlt in T.
 — ἀ vor φηρψ fehlt in T. 6. ζοσι πε ἡ ηη ετ — ηη
 ετ α η σ̄ — 7. χε † οὔηοῦ. 8. σολομην χε η σ̄
 — χοσ χε ἐ ψηπ — 9. αῦ ἐμοῦ — ζεν πα χιχ — βακι
 ζεν † βιν ἴτε η ἰσλ ἐ κητ — 10. ρητοῦμεποσ — ηητ
 ἐ κητ — ζεν ἡ ραπ — 11. πληη — παγ T. ηη (bis) —
 φ ραπ T. πα ραπ — ζεν η ραπ — 12. † nach α fehlt
 in T. — πεη ἰο† T. πα ἰο†.

Druck von G. Kreysing in Leipzig.



BS100.2 1877
Der Bau des Tempels Salomo's nach der

Princeton Theological Seminary-Speer Library



1 1012 00049 3041